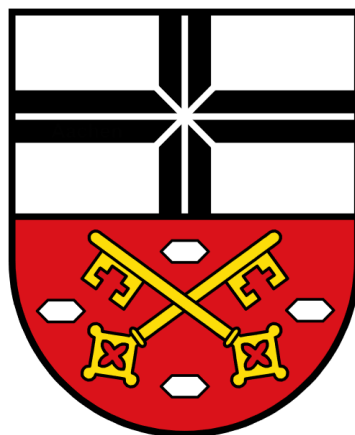


Stadt Unkel

# Jahresabschluss 2019

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und  
Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2019







## Inhaltsübersicht

<b>AUFSTELLUNGSVERMERK</b> .....	<b>6</b>
<b>BILANZ (GEMÄß § 47 GEMHVO)</b> .....	<b>7</b>
<b>ERGEBNISRECHNUNG (GEMÄß § 44 GEMHVO)</b> .....	<b>9</b>
<b>FINANZRECHNUNG (GEMÄß § 45 GEMHVO)</b> .....	<b>13</b>
<b>TEILERGEBNISRECHNUNG HAUSHALT VERWALTUNG (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>15</b>
<b>TEILERGEBNISRECHNUNG HAUSHALT FINANZEN (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>16</b>
<b>TEILFINANZRECHNUNG HAUSHALT VERWALTUNG (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>17</b>
<b>TEILFINANZRECHNUNG HAUSHALT FINANZEN (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>18</b>
<b>I. ANHANG (GEMÄß § 48 GEMHVO)</b> .....	<b>19</b>
<b>BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN</b> .....	<b>19</b>
<b>A. ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZPOSTEN DER AKTIVA</b> .....	<b>21</b>
A.1 ANLAGEVERMÖGEN .....	21
A.1.1 IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE .....	21
A.1.2 SACHANLAGEN .....	21
A.1.3 FINANZANLAGEN .....	25
A.2 UMLAUFVERMÖGEN.....	26
A.2.1 VORRÄTE .....	26
A.2.2 FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE .....	26
A.2.2.1 ÖFFENTLICH-RECHTLICHE FORDERUNGEN, FORDERUNGEN AUS TRANSFERLEISTUNGEN .....	26
A.2.2.2 PRIVATRECHTLICHE FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN .....	26
A.2.2.7 SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE .....	26
A.2.3 WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS .....	26
A.2.4 KASSENBESTAND.....	26
A.3 AUSGLEICHSPOSTEN FÜR LATENTE STEUERN.....	26
A.4 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	26
A.4.2 SONSTIGE AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	26
A.5. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG.....	27
<b>B. ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZPOSTEN DER PASSIVA</b> .....	<b>27</b>
B.1 EIGENKAPITAL .....	27
B.1.1 KAPITALRÜCKLAGE .....	27
B.1.3 JAHRESÜBERSCHUSS / JAHRESFEHLBETRAG.....	27
B.2 SONDERPOSTEN .....	27
B.2.1 SONDERPOSTEN FÜR BELASTUNGEN AUS DEM KOMMUNALEN FINANZAUSGLEICH .....	27
B.2.2 SONDERPOSTEN ZUM ANLAGEVERMÖGEN .....	28
B.2.5 SONDERPOSTEN AUS GRABNUTZUNGSENTGELTEN .....	29
B.2.6 SONDERPOSTEN AUS ANZAHLUNGEN FÜR GRABNUTZUNGSENTGELTE .....	29
B.2.7 SONSTIGE SONDERPOSTEN .....	29
B.3 RÜCKSTELLUNGEN.....	30
B.3.1 RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN UND ÄHNLICHE VERPFLICHTUNGEN .....	30
B.3.4 SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN .....	30
B.4 VERBINDLICHKEITEN .....	30
B.4.02 VERBINDLICHKEITEN AUS KREDITAUFNAHMEN .....	30
B.4.05 VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN .....	30



B.4.10	VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DEM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH .....	30
B.4.11	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	30
B.5	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	30
<b>C.</b>	<b>ANGABEN ZU DEN TEILRECHNUNGEN.....</b>	<b>31</b>
<b>D.</b>	<b>WEITERE ANGABEN.....</b>	<b>31</b>
<b>II.</b>	<b>RECHENSCHAFTSBERICHT (GEMÄß § 49 GEMHVO) .....</b>	<b>33</b>
<b>1.</b>	<b>RECHTSGRUNDLAGEN .....</b>	<b>33</b>
<b>2.</b>	<b>LAGE DER STADT UNKEL.....</b>	<b>33</b>
<b>3.</b>	<b>ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS.....</b>	<b>33</b>
<b>4.</b>	<b>VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DER STADT UNKEL .....</b>	<b>34</b>
4.1	BILANZ.....	34
4.2	ERTRAGSLAGE DER STADT.....	34
4.3	FINANZLAGE DER STADT .....	39
<b>5.</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE TEILHAUSHALTE DER STADT UNKEL.....</b>	<b>41</b>
<b>6.</b>	<b>INVESTITIONEN.....</b>	<b>42</b>
6.1	INVESTITIONEN DES HAUSHALTSJAHRES .....	42
6.2	GEPLANTE INVESTITIONEN DES HAUSHALTSFOLGEJAHRES .....	43
<b>7.</b>	<b>DARLEHENSÜBERSICHT .....</b>	<b>45</b>
<b>8.</b>	<b>VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG NACH SCHLUSS DES HAUSHALTSJAHRES.....</b>	<b>45</b>
<b>9.</b>	<b>PROGNOSE- UND RISIKOBERICHT .....</b>	<b>46</b>
<b>III.</b>	<b>BETEILIGUNGSBERICHTE (GEMÄß § 90 ABS. 2 GEMO) .....</b>	<b>48</b>
<b>1.</b>	<b>TOURISMUS SIEBENBERGIRGE GMBH .....</b>	<b>48</b>
	<b>ANLAGENÜBERSICHT (GEMÄß § 50 GEMHVO).....</b>	<b>51</b>
	<b>FORDERUNGSÜBERSICHT (GEMÄß § 51 GEMHVO).....</b>	<b>53</b>
	<b>VERBINDLICHKEITENÜBERSICHT (GEMÄß § 52 GEMHVO).....</b>	<b>54</b>
	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE ÜBER DAS ENDE DES HAUSHALTSJAHRES HINAUS GELTENDEN HAUSHALTSERMÄCHTIGUNGEN (GEMÄß § 53 GEMHVO).....</b>	<b>55</b>
	<b>WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN DER STADT UNKEL.....</b>	<b>56</b>



## Abbildungsübersicht

ABBILDUNG 1: AUFTEILUNG DER AKTIVA.....	27
ABBILDUNG 2: AUFTEILUNG DER PASSIVA .....	31
ABBILDUNG 3: ALTERSSTRUKTUR (M/W) ZUM 31.12.2019.....	33
ABBILDUNG 4: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (ERTRÄGE) [PROZENT] .....	35
ABBILDUNG 5: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (ERTRÄGE) [ABSOLUT].....	35
ABBILDUNG 6: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (AUFWENDUNGEN) [PROZENT] .....	37
ABBILDUNG 7: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (AUFWENDUNGEN) [ABSOLUT].....	37
ABBILDUNG 8: FINANZFLUSS NACH GLIEDERUNGSPUNKTEN.....	39
ABBILDUNG 9: ENTWICKLUNG KASSENBESTAND AUF 10 JAHRE .....	40
ABBILDUNG 10: (BRUTTO-)FUNDAMENT DER STADT .....	56
ABBILDUNG 11: (NETTO-)ZAHNRAD DER STADT 2019.....	57
ABBILDUNG 12: DURCHSCHNITTLICHER PERSONALBESTAND 2019 .....	58
ABBILDUNG 13: VERHÄLTNIS NEUINVESTITIONEN ZU LFD. ABSCHREIBUNGEN .....	58
ABBILDUNG 14: ENTWICKLUNG JAHRESERGEBNIS AUF 5 JAHRE .....	59
ABBILDUNG 15: ENTWICKLUNG AUFWANDSQUOTEN AUF 5 JAHRE .....	59
ABBILDUNG 16: ALTER DES ANLAGEVERMÖGENS AUF 5 JAHRE .....	60
ABBILDUNG 17: ENTWICKLUNG EIGENKAPITALQUOTE AUF 5 JAHRE.....	60
ABBILDUNG 18: ENTWICKLUNG DER VERSCHULDUNG JE EINWOHNER AUF 5 JAHRE .....	60
ABBILDUNG 19: ANLAGENDECKUNGSGRAD I/II AUF 5 JAHRE .....	61
ABBILDUNG 20: WORKING CAPITAL AUF 5 JAHRE .....	61



---

## Aufstellungsvermerk

### Der Jahresabschluss besteht aus (§ 108 Abs. 2 GemO):

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilrechnungen
  - 3.1. Teilergebnisrechnungen
  - 3.2. Teilfinanzrechnungen
4. Bilanz
5. Anhang

### Dem Jahresabschluss sind als Anlage beigefügt (§ 108 Abs. 3 GemO):

6. Rechenschaftsbericht
7. Anlagenübersicht
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Stadt Unkel wurde gemäß § 108 GemO i.V.m. §§ 43 ff. GemHVO aufgestellt.

Unkel, den 27.10.2020

Gerhard Hausen

Stadtbürgermeister



**Bilanz (gemäß § 47 GemHVO)<sup>1</sup>**

Rubriken	Beschreibung	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>AKTIVA</b>			
<b>A1</b>	<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>18.927.633,38</b>	<b>18.912.342,81</b>
<b>A 1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>397.213,27</b>	<b>377.954,00</b>
A 1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	248,82	198,84
A 1.1.2	Geleistete Zuwendungen		
A 1.1.3	Geleistete Investitionszuschüsse	396.964,45	377.755,16
A 1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		
A 1.1.5	Anzahl. auf immaterielle Vermögensgegenstände		
<b>A 1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>18.525.110,11</b>	<b>18.529.078,81</b>
A 1.2.01	Wald, Forsten	1.502.637,16	1.505.553,09
A 1.2.02	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.579.039,88	1.594.031,20
A 1.2.03	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.732.113,86	5.760.758,20
A 1.2.04	Infrastrukturvermögen	9.379.305,43	9.206.535,72
A 1.2.05	Bauten auf fremden Grund und Boden		
A 1.2.06	Kunstgegenstände, Denkmäler	41.691,08	38.939,59
A 1.2.07	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	111.095,90	96.673,66
A 1.2.08	Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.457,78	63.115,68
A 1.2.09	Pflanzen und Tiere	30.936,95	31.351,43
A 1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	92.832,07	232.120,24
<b>A 1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>5.310,00</b>	<b>5.310,00</b>
A 1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
A 1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		
A 1.3.3	Beteiligungen	5.150,00	5.150,00
A 1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
A 1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	160,00	160,00
A 1.3.8	Sonstige Ausleihungen	397.213,27	377.954,00
<b>A2</b>	<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>462.994,51</b>	<b>710.039,97</b>
<b>A 2.1</b>	<b>Vorräte</b>	<b>7.665,90</b>	<b>7.174,05</b>
A 2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.665,90	7.174,05
A 2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		
A 2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		
A 2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		
<b>A 2.2</b>	<b>Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände</b>	<b>455.328,61</b>	<b>702.865,92</b>
A 2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	414.837,96	663.127,46
A 2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79,50	4.727,37
A 2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
A 2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
A 2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentl. Bereich		
A 2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	40.411,15	35.011,09
<b>A 2.3</b>	<b>Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>		
A 2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
A 2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		
<b>A 2.4</b>	<b>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		
<b>A3</b>	<b>AUSGLEICHSPOSTEN FÜR LATENTE STEUERN</b>		
<b>A4</b>	<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>5.706,82</b>	<b>5.701,07</b>
A 4.1	Disagio		
A 4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	5.706,82	5.701,07
<b>A5</b>	<b>NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG</b>		
<b>A</b>	<b>BILANZSUMME AKTIVA</b>	<b>19.396.334,71</b>	<b>19.628.083,85</b>

Rubriken	Beschreibung	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>PASSIVA</b>			
<b>B1</b>	<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>5.606.426,16</b>	<b>6.419.890,52</b>
B 1.1	Kapitalrücklage	5.323.614,62	5.606.426,16
B 1.2	Sonstige Rücklagen		
B 1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Hinweis: bis 2018 Vortrag		813.464,36
B 1.4	Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag, Hinweis: bis 2018 Jahresergebnis	282.811,54	
<b>B2</b>	<b>SONDERPOSTEN</b>	<b>5.796.762,73</b>	<b>5.392.780,30</b>
B 2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	374.448,59	65.711,53
<b>B 2.2</b>	<b>Sonderposten zum Anlagevermögen</b>	<b>5.143.026,85</b>	<b>5.027.176,70</b>
B 2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	3.370.061,02	3.230.171,81
B 2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.693.768,37	1.574.038,44
B 2.2.3	Sonderposten aus Anzahl. für Anlagevermögen	79.197,46	222.966,45
B 2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		
B 2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil		
B 2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	257.411,15	284.019,04
B 2.6	Sonderposten aus Anzahl. für Grabnutzungsentgelte	10.970,00	6.190,00
B 2.7	Sonstige Sonderposten	10.906,14	9.683,03
<b>B3</b>	<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>174.321,19</b>	<b>163.062,45</b>
B 3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	146.448,00	128.149,00
B 3.2	Steuerrückstellungen		
B 3.3	Rückstellungen für latente Steuern		
B 3.4	Sonstige Rückstellungen	27.873,19	34.913,45
<b>B4</b>	<b>VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>7.812.148,01</b>	<b>7.644.677,97</b>
B 4.01	Anleihen		
<b>B 4.02</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	<b>2.717.126,13</b>	<b>2.428.401,00</b>
BX4.02.01	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Invest.	2.717.126,13	2.428.401,00
BX4.02.02	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung		
B 4.03	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
B 4.04	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
B 4.05	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.418,67	76.357,55
B 4.06	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
B 4.07	Verbindlichkeiten gegenüber verbund. Unternehmen		
B 4.08	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
B 4.09	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
B 4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	4.942.837,61	5.096.446,23
B 4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	45.765,60	43.473,19
<b>B5</b>	<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>6.676,62</b>	<b>7.672,61</b>
<b>B</b>	<b>BILANZSUMME PASSIVA</b>	<b>19.396.334,71</b>	<b>19.628.083,85</b>

<sup>1</sup> gemäß Muster 18 (zu § 47 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017







## Ergebnisrechnung (gemäß § 44 GemHVO)<sup>2</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	5.098.810,00	4.998.303,00	5.197.170,23	198.867,23	98.360,23
4011000	Grundsteuer A	3.598,92	3.600,00	3.598,05	-1,95	-0,87
4012000	Grundsteuer B	714.228,14	725.198,00	717.828,62	-7.369,38	3.600,48
4013000	Gewerbesteuer	1.486.043,10	1.309.129,00	1.378.368,82	69.239,82	-107.674,28
4021000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.505.405,11	2.555.154,00	2.653.474,74	98.320,74	148.069,63
4022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	141.971,68	139.181,00	162.897,51	23.716,51	20.925,83
4033000	Hundesteuer	19.022,50	19.000,00	20.223,50	1.223,50	1.201,00
4052100	Familienleistungsausgleich	228.540,55	247.041,00	260.778,99	13.737,99	32.238,44
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.393.270,46	1.724.103,00	1.831.623,44	107.520,44	438.352,98
4111300	Schlüsselzuweisung B 2	276.728,00	241.315,00	292.215,00	50.900,00	15.487,00
4132000	Sonstige allgemeine Zuweisung vom Land	154.789,00	535.039,00	154.789,00	-380.250,00	
4133000	Sonstige allgemeine Zuweisung Gemeinden-u.verbände			56.367,12	56.367,12	56.367,12
4144000	Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke öffentl. Bereich			1.151,00	1.151,00	1.151,00
4144200	Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke Land	14.153,38	1.800,00	217.797,72	215.997,72	203.644,34
4144300	Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke Gem. u. Gem.verbä	809.369,82	805.366,00	968.795,15	163.429,15	159.425,33
4144600	Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke Sparkasse	970,66	900,00	1.113,00	213,00	142,34
4145000	Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke privaten Bereich		456,00		-456,00	
4145100	Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke v. priv. Unternehmen	2.000,00				-2.000,00
4145900	Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke v. sonst. priv. Bereich	206,32	250,00		-250,00	-206,32
4149000	Sonstige Zuweisungen Zuschüsse lfd. Zwecke	245,00		406,32	406,32	161,32
4151000	Erträge a.d. Auflösung v. SoPo's aus Zuwendungen	133.585,16	137.754,00	137.766,02	12,02	4.180,86
4159000	Erträge a.d. Auflösung v. sonstigen Sonderposten	1.223,12	1.223,00	1.223,11	0,11	-0,01
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	215.529,09	206.520,00	205.375,72	-1.144,28	-10.153,37
4311000	Verwaltungsgeb. einschl. Erst.v. Auslagen	25,16		30,68	30,68	5,52
4312000	Geb. für die Erteilung von Bescheiden	1.165,84	1.500,00	1.165,84	-334,16	
4321000	Entgelte f.d. Ben.v. öff. Einr. u.f. wirtsch. Dienstl	1.812,35	600,00	1.726,39	1.126,39	-85,96
4322400	für das Bestattungswesen	16.292,02	13.500,00	17.337,50	3.837,50	1.045,48
4322500	für die Sondernutzung von Straßen	2.830,14	3.400,00	3.379,94	-20,06	549,80
4324000	Kostenerstattung für das Abräumen v. Grabstellen	3.450,00	3.000,00	2.150,00	-850,00	-1.300,00
4329000	Sonstiges			33,52	33,52	33,52
4361000	Fremdenverkehrsbeitrag	35.503,25	40.000,00	32.578,19	-7.421,81	-2.925,06
4365000	Jagd-pacht	5.710,97	6.000,00		-6.000,00	-5.710,97
4369000	Sonstige zweckgebundene Abgaben			5.626,92	5.626,92	5.626,92
4371000	Erträge a. d. Auflösung v. Sopo f. Beiträge u. ä.	130.401,73	119.730,00	119.729,93	-0,07	-10.671,80
4391000	Erträge a. d. Auflösung v. Sopo f. Grab-nutzungsent	18.337,63	18.790,00	21.616,81	2.826,81	3.279,18
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	99.122,31	68.585,00	164.939,16	96.354,16	65.816,85
4411000	Erträge aus Verkäufen von Vorräten	65.687,54	36.000,00	120.236,48	84.236,48	54.548,94
4412000	Mieten und Pachten	19.402,77	17.585,00	24.439,68	6.854,68	5.036,91
4413000	Elternbeiträge Kindertagesstätten	13.972,00	15.000,00	20.263,00	5.263,00	6.291,00
4419000	Sonstige	60,00				-60,00
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.521,20	24.700,00	44.405,00	19.705,00	20.883,80
4423100	von Eigenbetrieben	1.024,74				-1.024,74
4424300	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4.941,66	8.400,00	6.922,14	-1.477,86	1.980,48
4425100	von privaten Unternehmen	629,97	1.000,00		-1.000,00	-629,97
4425900	vom sonstigen privaten Bereich	11.188,66	8.800,00		-8.800,00	-11.188,66

<sup>2</sup> gemäß Muster 15 (zu § 44 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
4427000	Kostensatz für Schadensfälle	1.326,17	2.500,00		-2.500,00	-1.326,17
4429000	von Sonstigen	4.410,00	4.000,00	16.136,48	12.136,48	11.726,48
<b>E 07</b>	<b>+Sonstige laufende Erträge</b>	<b>288.408,95</b>	<b>392.000,00</b>	<b>640.079,32</b>	<b>248.079,32</b>	<b>351.670,37</b>
4611200	Ertr. a.d. Veräuß. v. Grundstücken u. Gebäuden		195.000,00	90.167,37	-104.832,63	90.167,37
4611300	Ertr. a.d. Veräuß. v. bewegl. Vermögensg. > 410 €			999,00	999,00	999,00
4611400	Ertr. a.d. Veräuß. v. bewegl. Vermögensg. < 410 €			156,68	156,68	156,68
4622000	Säumniszuschl., Mahnggeb., Zustellungsgeb. u.a.	2.014,85	1.000,00	563,60	-436,40	-1.451,25
4625000	Konzessionsabgaben	115.147,83	120.000,00	121.036,36	1.036,36	5.888,53
4625100	Konzessionsabgaben -Gas-	25.461,94	25.000,00	23.353,33	-1.646,67	-2.108,61
4625200	Konzessionsabgaben -Wasser-	53.466,28	51.000,00	55.218,60	4.218,60	1.752,32
4629000	Sonstige			300,00	300,00	300,00
4661100	Ertr. a. d. Auflösung v. Wertber. a. Forderungen	90.185,05		17.414,10	17.414,10	-72.770,95
4661200	Ertr. aus der Auflösung von SoPo m. Rücklagenantei			308.737,06	308.737,06	308.737,06
4661400	Ertr. aus der Auflösung von Rückstellungen	2.133,00		22.088,00	22.088,00	19.955,00
4661900	Sonstige			45,22	45,22	45,22
<b>E 08</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.118.662,01</b>	<b>7.414.211,00</b>	<b>8.083.592,87</b>	<b>669.381,87</b>	<b>964.930,86</b>
<b>E 09</b>	<b>-Personal - und Versorgungsaufwendungen</b>	<b>-1.297.357,22</b>	<b>-1.333.942,00</b>	<b>-1.357.419,61</b>	<b>-23.477,61</b>	<b>-60.062,39</b>
5011000	Bürgermeister	-25.632,00	-27.267,00	-26.274,00	993,00	-642,00
5012000	Beigeordnete	-5.544,00	-3.020,00	-5.084,00	-2.064,00	460,00
5014000	Rats- und Ausschussmitglieder	-11.027,00	-11.170,00	-13.049,25	-1.879,25	-2.022,25
5022100	Vergütungen tariflich Beschäftigte	-947.551,97	-982.202,00	-992.435,10	-10.233,10	-44.883,13
5022200	Leistungszulagen tariflich Beschäftigte	-15.879,74	-16.772,00	-17.067,13	-295,13	-1.187,39
5032000	für tariflich Beschäftigte	-72.995,18	-73.955,00	-77.762,75	-3.807,75	-4.767,57
5042000	für tariflich Beschäftigte	-194.050,48	-196.719,00	-205.523,91	-8.804,91	-11.473,43
5049000	Sonstige	-3.917,12	-3.798,00	-3.967,33	-169,33	-50,21
5062000	für Arbeitnehmer	-419,92	-426,00	-1.280,80	-854,80	-860,88
5062900	für Arbeitnehmer (Sonstige-VL)	-811,02	-1.021,00	-935,63	85,37	-124,61
5079100	Ehrensoldrückstellungen	-9.735,00	-6.915,00	-3.789,00	3.126,00	5.946,00
5090000	Pausch.Lohnsteuer	-2.017,79	-2.405,00	-2.276,71	128,29	-258,92
5099998	Summe Personalaufwendungen	-1.289.581,22	-1.325.670,00	-1.349.445,61	-23.775,61	-59.864,39
5113000	Ehrenamtlich Tätige (Ehrensold)	-7.776,00	-8.272,00	-7.974,00	298,00	-198,00
<b>E 10</b>	<b>-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-903.489,90</b>	<b>-1.212.456,00</b>	<b>-962.644,83</b>	<b>249.811,17</b>	<b>-59.154,93</b>
5221000	Heizung / Gas	-11.550,14	-16.700,00	-13.534,31	3.165,69	-1.984,17
5222000	Strom (soweit nicht Heizung)	-77.498,38	-93.000,00	-89.766,58	3.233,42	-12.268,20
5223000	Wasser / Abwasser	-37.085,79	-39.370,00	-38.997,34	372,66	-1.911,55
5224000	Abfall	-10.024,62	-13.460,00	-12.751,40	708,60	-2.726,78
5231100	Unterhaltung Grundstücke	-40.911,09	-228.250,00	-42.681,84	185.568,16	-1.770,75
5231300	Unterhaltung Gebäude einschl. d. Bestandteile	-22.395,05	-79.500,00	-45.670,14	33.829,86	-23.275,09
5232100	Bewirtschaftung der Grundstücke	-3.834,09	-4.819,00	-3.459,82	1.359,18	374,27
5232300	Bewirtschaftung der Gebäude einschl. der Bestandteile	-40.359,97	-44.200,00	-40.039,18	4.160,82	320,79
5233700	Kostenanteil Oberflächenentwässerung	-153.129,44	-167.000,00	-158.123,70	8.876,30	-4.994,26
5233800	Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-119.301,09	-152.500,00	-89.819,66	62.680,34	29.481,43
5233900	Sonstiges	-5.916,40	-7.000,00	-7.502,10	-502,10	-1.585,70
5234100	Unterhaltung Denkmälern			-1.190,73	-1.190,73	-1.190,73
5235100	Fahrzeuge (Wartung/Instandsetzung)	-7.922,59	-17.300,00	-19.510,72	-2.210,72	-11.588,13
5235200	Fahrzeuge (Betriebs- und Schmierstoffe)	-6.438,22	-8.000,00	-5.860,68	2.139,32	577,54
5236000	Unterhalt.v.Masch.u.techn.Anlagen	-2.902,02	-8.400,00	-7.456,01	943,99	-4.553,99
5237000	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-1.102,65	-4.900,00	-1.631,27	3.268,73	-528,62
5238000	Geringw.Geräte, Ausstattungs- u.sonst.Gegenst.	-1.462,18	-5.300,00	-3.847,28	1.452,72	-2.385,10
5242000	Essenskosten	-1.710,20				1.710,20



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisveränd. ggü. des Vorjahres
5243000	Aufwand Schülerbetreuung	-5.040,00	-5.000,00	-5.016,00	-16,00	24,00
5247000	Sonstige Verbrauchsmittel	-12.722,77	-16.600,00	-18.067,38	-1.467,38	-5.344,61
5249000	Sonst. Aufwendungen für Sachleistungen	-644,43	-4.050,00	-710,00	3.340,00	-65,57
5254200	Kostenerstattungen an Land	-8.512,52	-9.000,00	-7.179,38	1.820,62	1.333,14
5254300	Kostenerstatt. an Gemeinden u. Gemeindeverbände	-128.297,26	-127.000,00	-125.883,07	1.116,93	2.414,19
5255100	Kostenerst. an private Unternehmen	-97.537,00	-114.000,00		114.000,00	97.537,00
5255900	Kostenerst. an sonstigen privaten Bereich	-5.320,20	-5.107,00		5.107,00	5.320,20
5291000	Sonst. Aufw. für Sachleistungen	-12.452,92	-10.000,00	-2.178,58	7.821,42	10.274,34
5292000	Sonst. Aufw. für Dienstleistungen	-89.418,88	-32.000,00	-54.024,87	-22.024,87	35.394,01
E 11	-Abschreibungen	-393.479,79	-346.502,00	-355.003,74	-8.501,74	38.476,05
5321000	Abschr.a.Konzess., Lizenzen u.a. Schutzrechte	-90,59	-99,00	-48,98	50,02	41,61
5323000	gezahlte Investitionszusch. als Nutzungsberecht.	-18.987,86	-19.209,00	-19.209,29	-0,29	-221,43
5342000	Afa Grundstücke mit soziale Einrichtungen	-29.821,66	-29.822,00	-29.840,43	-18,43	-18,77
5345000	Afa Grundstücke mit Sportanlagen	-66.787,32	-66.788,00	-66.787,31	0,69	0,01
5347000	Afa Grundstücke mit Verwaltungsgebäuden	-6.715,23	-6.715,00	-6.715,21	-0,21	0,02
5349000	Afa Grundstücke mit sonstigen Gebäuden	-8.042,66	-8.043,00	-8.042,62	0,38	0,04
5351000	Abschr.a.Brücken, Tunnel u.ingentechn. anl.	-2.212,32	-2.212,00	-2.212,30	-0,30	0,02
5358000	Abschreibungen a. Straßen, Wege, Plätze, VL-Anl.	-213.933,41	-173.515,00	-173.520,30	-5,30	40.413,11
5359000	Abschreibungen sonst.Bauten d.Inf-rast. Verm.	-1.191,39	-1.191,00	-1.191,39	-0,39	
5371000	Afa Kunstgegenstände	-2.412,49	-2.413,00	-2.412,50	0,50	-0,01
5372000	Afa Kulturdenkmäler	-339,00	-339,00	-338,99	0,01	0,01
5381000	Afa Fahrzeuge	-13.277,12	-12.378,00	-12.875,42	-497,42	401,70
5382000	Afa Maschinen u. techn. Anlagen	-10.995,84	-10.121,00	-12.859,62	-2.738,62	-1.863,78
5383000	Afa Betriebsvorrichtungen	-1.612,63	-1.513,00	-1.513,31	-0,31	99,32
5383310	Afa GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter	-5.021,72		-4.590,10	-4.590,10	431,62
5385000	Afa Betriebs- und Geschäftsausstattung	-11.533,05	-11.638,00	-12.337,36	-699,36	-804,31
5386000	Afa Nutzpflanzungen und Nutztiere	-505,50	-506,00	-508,61	-2,61	-3,11
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-3.593.729,17	-4.104.947,00	-4.018.029,13	86.917,87	-424.299,96
5414300	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-190.836,16	-224.771,00	-215.139,31	9.631,69	-24.303,15
5414400	an Zweckverbände	-33.379,40	-30.000,00	-35.099,02	-5.099,02	-1.719,62
5419000	Sonstige		-200.000,00	-133.663,27	66.336,73	-133.663,27
5431000	Gewerbesteuerumlage	-277.570,61	-226.943,00	-235.570,53	-8.627,53	42.000,08
5441100	Umlage zur Finanzierung des Fonds "Dt. Einheit"	-6.679,00				6.679,00
5442100	Kreisumlage	-1.976.160,00	-2.168.055,00	-2.174.714,00	-6.659,00	-198.554,00
5442300	Verbandsgemeindeumlage	-1.109.104,00	-1.255.178,00	-1.223.843,00	31.335,00	-114.739,00
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-477.394,62	-546.660,00	-413.596,96	133.063,04	63.797,66
5612000	Aufwand für Aus- und Fortbildung, Umschulung	-2.902,38	-8.450,00	-2.562,31	5.887,69	340,07
5613000	Auf.f.Übern.Reisek. f. Dienstr. und Dienstgänge	-644,35	-550,00	-175,00	375,00	469,35
5615000	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persö	-2.075,90	-2.000,00	-2.531,52	-531,52	-455,62
5619000	Sonstige Personalnebenaufwendungen	-729,99				729,99
5621000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	-6.462,84	-5.100,00	-6.794,53	-1.694,53	-331,69
5622000	Leasing	-3.519,52	-3.800,00	-4.006,92	-206,92	-487,40
5624000	Datenverarbeitung	-9.863,45	-10.300,00	-6.605,43	3.694,57	3.258,02
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. a.w.	-2.159,02	-6.500,00	-13.356,78	-6.856,78	-11.197,76
5625500	Aufwendungen für die Erstellung von Bauungspläne	-6.124,58	-129.000,00	-32.687,61	96.312,39	-26.563,03
5629000	Sonst.a.w.f..r die Inanspruchn.v. R.+Dienstn	-13.929,94	-318.000,00	-268.076,36	49.923,64	-254.146,42
5631000	Büromaterial/Geschäftsausgaben	-5.701,47	-5.200,00	-4.426,43	773,57	1.275,04
5632000	Fachliteratur, Zeitschriften	-2.807,12	-3.100,00	-3.617,80	-517,80	-810,68
5633000	Porto und Versandkosten	-782,69	-1.050,00	-1.309,65	-259,65	-526,96
5634000	Telefon, Datenübertragungskosten	-3.689,76	-3.100,00	-3.441,26	-341,26	248,50



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
5634600	Rundfunk- und Fernsehgebühren	-216,39	-170,00	-217,88	-47,88	-1,49
5635000	öffentliche Bekanntmachungen			-50,75	-50,75	-50,75
5636000	Öffentlichkeitsarbeit	-1.520,32	-1.500,00	-1.688,41	-188,41	-168,09
5639000	Sonstiges	-3.867,98	-4.350,00	-7.409,58	-3.059,58	-3.541,60
5641100	Versicherungsbeiträge -Gebäudeversiche- rung-	-6.185,08	-7.935,00	-6.690,00	1.245,00	-504,92
5641200	Versicherungsbeiträge -Kfz-Versiche- rung-	-2.527,52	-2.800,00	-3.267,17	-467,17	-739,65
5641400	Unfallversicherungen	-15.094,49	-15.825,00	-16.638,09	-813,09	-1.543,60
5641900	Sonstige Versicherungen	-754,22	-775,00	-753,02	21,98	1,20
5642000	Beitr. zu Wirtschaftsverb.,Berufsvertr. u. Vereinen	-10.089,38	-10.480,00	-10.208,91	271,09	-119,53
5651000	Verluste a.d.Abgang von Gegenst.d.Anla- geverm.	-1,00		-858,94	-858,94	-857,94
5651100	Immat. Vermögensgengestände			-1,00	-1,00	-1,00
5655100	Einzelwertberichtigungen	-74.563,65		-7.817,71	-7.817,71	66.745,94
5655200	Pauschalwertberichtigungen	-28.026,00				28.026,00
5681000	Grundsteuer	-3.783,90	-3.105,00	-3.959,54	-854,54	-175,64
5682000	Kraftfahrzeugsteuer	-761,40	-820,00	-767,14	52,86	-5,74
5692000	Verfüungsmittel	-989,39	-1.000,00	-637,04	362,96	352,35
5699000	Sonstiges (Aufw. f. Sitzungen)	-684,21	-750,00	-962,67	-212,67	-278,46
5699100	Ehrengaben	-691,23	-1.000,00	-2.077,51	-1.077,51	-1.386,28
<b>E 15</b>	<b>Summe der laufenden Aufwen- dungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.665.450,70</b>	<b>-7.544.507,00</b>	<b>-7.106.694,27</b>	<b>437.812,73</b>	<b>-441.243,57</b>
<b>E 16</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwal- tungstätigkeiten</b>	<b>453.211,31</b>	<b>-130.296,00</b>	<b>976.898,60</b>	<b>1.107.194,60</b>	<b>523.687,29</b>
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzer- träge	3.653,74	3.509,00	2.489,00	-1.020,00	-1.164,74
4742000	Ausschüttung Genossenschaftsanteil VR- Bank	6,74	9,00		-9,00	-6,74
4792000	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer	3.647,00	3.500,00	2.489,00	-1.011,00	-1.158,00
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Fi- nanzaufwendungen	-174.053,51	-192.103,00	-165.923,24	26.179,76	8.130,27
5743000	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-105.461,26	-120.000,00	-102.739,06	17.260,94	2.722,20
5751100	an Banken (langfristig)	-41.535,72	-42.882,00	-36.325,75	6.556,25	5.209,97
5751200	an Sparkassen (langfristig)	-2.840,87	-2.555,00	-2.554,59	0,41	286,28
5751400	an Landesbanken	-20.091,66	-24.166,00	-23.431,84	734,16	-3.340,18
5791000	a. d. Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	-4.114,00	-2.500,00	-862,00	1.638,00	3.252,00
5793900	Sonstige Kreditbeschaffungen (Courtage)	-10,00		-10,00	-10,00	
<b>E 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzerträge aus Verwaltungstä- tigkeit</b>	<b>-170.399,77</b>	<b>-188.594,00</b>	<b>-163.434,24</b>	<b>25.159,76</b>	<b>6.965,53</b>
<b>E 20</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>282.811,54</b>	<b>-318.890,00</b>	<b>813.464,36</b>	<b>1.132.354,36</b>	<b>530.652,82</b>
4990001	+Außerordentliche Erträge					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
<b>E 21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>					
<b>E 22</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbe- ziehungen</b>					
<b>E 23</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>282.811,54</b>	<b>-318.890,00</b>	<b>813.464,36</b>	<b>1.132.354,36</b>	<b>530.652,82</b>



## Finanzrechnung (gemäß § 45 GemHVO)<sup>3</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
F 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	5.097.445,28	4.998.303,00	5.104.690,01	106.387,01	7.244,73
F 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.271.840,57	1.585.126,00	1.649.719,98	64.593,98	377.879,41
F 03	+Einzahlungen der sozialen Sicherung					
F 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.947,72	68.000,00	61.024,58	-6.975,42	-6.923,14
F 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	97.660,51	68.585,00	126.396,11	57.811,11	28.735,60
F 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.234,78	24.700,00	37.863,03	13.163,03	9.628,25
F 07	+Sonstige laufende Einzahlungen	197.749,31	392.000,00	295.492,04	-96.507,96	97.742,73
<b>F 08</b>	<b>Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.760.878,17</b>	<b>7.136.714,00</b>	<b>7.275.185,75</b>	<b>138.471,75</b>	<b>514.307,58</b>
F 09	-Personal- und Versorgungsauszahlungen	-1.285.358,11	-1.333.942,00	-1.343.073,41	-9.131,41	-57.715,30
F 10	-Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-831.443,09	-1.212.456,00	-1.001.833,24	210.622,76	-170.390,15
F 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-3.603.737,02	-4.104.947,00	-4.018.319,83	86.627,17	-414.582,81
F 13	-Auszahlungen der sozialen Sicherung					
F 14	-Sonstige laufende Auszahlungen	-107.727,01	-546.660,00	-406.120,44	140.539,56	-298.393,43
<b>F 15</b>	<b>Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.828.265,23</b>	<b>-7.198.005,00</b>	<b>-6.769.346,92</b>	<b>428.658,08</b>	<b>-941.081,69</b>
<b>F 16</b>	<b>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>932.612,94</b>	<b>-61.291,00</b>	<b>505.838,83</b>	<b>567.129,83</b>	<b>-426.774,11</b>
F 17	+Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.506,49	3.509,00	1.207,74	-2.301,26	-3.298,75
F 18	-Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-173.730,58	-192.103,00	-167.367,48	24.735,52	6.363,10
<b>F 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und auszahlungen</b>	<b>-169.224,09</b>	<b>-188.594,00</b>	<b>-166.159,74</b>	<b>22.434,26</b>	<b>3.064,35</b>
<b>F 20</b>	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>763.388,85</b>	<b>-249.885,00</b>	<b>339.679,09</b>	<b>589.564,09</b>	<b>-423.709,76</b>
F 21E	+Außerordentliche Einzahlungen					
F 21A	-Außerordentliche Auszahlungen					
<b>F 21</b>	<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
<b>F 22</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
<b>F 23</b>	<b>Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20, F 21u. F22)</b>	<b>763.388,85</b>	<b>-249.885,00</b>	<b>339.679,09</b>	<b>589.564,09</b>	<b>-423.709,76</b>
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	178.335,99	629.875,00	15.796,45	-614.078,55	-162.539,54
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	34.602,13	1.021.125,00	101.677,51	-919.447,49	67.075,38
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen		85.000,00	40.320,53	-44.679,47	40.320,53
<b>F 27</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>212.938,12</b>	<b>1.736.000,00</b>	<b>157.794,49</b>	<b>-1.578.205,51</b>	<b>-55.143,63</b>
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-15.060,32				15.060,32
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-532.308,17	-2.395.500,00	-364.194,08	2.031.305,92	168.114,09
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					

<sup>3</sup> gemäß Muster 16 (zu § 45 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
<b>F 32</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-547.368,49</b>	<b>-2.395.500,00</b>	<b>-364.194,08</b>	<b>2.031.305,92</b>	<b>183.174,41</b>
<b>F 33</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-334.430,37</b>	<b>-659.500,00</b>	<b>-206.399,59</b>	<b>453.100,41</b>	<b>128.030,78</b>
<b>F 34</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>428.958,48</b>	<b>-909.385,00</b>	<b>133.279,50</b>	<b>1.042.664,50</b>	<b>-295.678,98</b>
F 35	+Aufnahme von Investitionskrediten	921.862,00	659.500,00		-659.500,00	-921.862,00
F 36	-Tilgung von Investitionskrediten	-276.313,30	-333.683,00	-291.416,00	42.267,00	-15.102,70
<b>F 37</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>645.548,70</b>	<b>325.817,00</b>	<b>-291.416,00</b>	<b>-617.233,00</b>	<b>-936.964,70</b>
<b>F 38</b>	<b>Veränderung der Forderung gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse</b>	<b>-1.080.966,92</b>		<b>153.608,62</b>	<b>153.608,62</b>	<b>1.234.575,54</b>
F 39EZ	+Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung		583.568,00		-583.568,00	
F 39AZ	-Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung					
<b>F 39</b>	<b>Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse</b>		<b>583.568,00</b>		<b>-583.568,00</b>	
<b>F 40</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-435.418,22</b>	<b>909.385,00</b>	<b>-137.807,38</b>	<b>-1.047.192,38</b>	<b>297.610,84</b>
F 41E	+Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	3.150,00		5.100,01	5.100,01	1.950,01
F 41A	-Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	3.309,74		-572,13	-572,13	-3.881,87
<b>F 41</b>	<b>Saldo der durchlaufenden Gelder</b>	<b>6.459,74</b>		<b>4.527,88</b>	<b>4.527,88</b>	<b>-1.931,86</b>
<b>F 42</b>	<b>Verwendung Finanzmittelüberschuss/Deckung -bedarf</b>	<b>-428.958,48</b>	<b>909.385,00</b>	<b>-133.279,50</b>	<b>-1.042.664,50</b>	<b>295.678,98</b>
<b>F 43</b>	<b>Veränderung der liquiden Mittel (einschließlich durchlaufende Gelder)</b>	<b>1.080.966,92</b>		<b>-153.608,62</b>	<b>-153.608,62</b>	<b>-1.234.575,54</b>
<b>F 44</b>	<b>nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt</b>	<b>487.075,55</b>	<b>-583.568,00</b>	<b>48.263,09</b>	<b>631.831,09</b>	<b>-438.812,46</b>





## Teilergebnisrechnung Haushalt Verwaltung (gemäß § 46 GemHVO)<sup>4</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abwei- chung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben					
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Um- lagen und sonstige Transferer- träge	869.298,09	1.236.665,00	1.236.918,10	253,10	367.620,01
E 03	+Erträge der sozialen Sicherung					
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	180.025,84	166.520,00	172.797,53	6.277,53	-7.228,31
E 05	+Privatrechtliche Leistungs- entgelte	99.122,31	68.585,00	164.939,16	96.354,16	65.816,85
E 06	+Kostenerstattungen und Kos- tenumlagen	23.521,20	24.700,00	44.405,00	19.705,00	20.883,80
E 07	+Sonstige laufende Erträge	225.645,40	392.000,00	374.433,72	-17.566,28	148.788,32
<b>E 08</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.397.612,84</b>	<b>1.888.470,00</b>	<b>1.993.493,51</b>	<b>105.023,51</b>	<b>595.880,67</b>
E 09	-Personal - und Versorgungsauf- wendungen	-1.297.357,22	-1.333.942,00	-1.357.419,61	-23.477,61	-60.062,39
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-903.489,90	-1.212.456,00	-962.644,83	249.811,17	-59.154,93
E 11	-Abschreibungen	-393.479,79	-346.502,00	-355.003,74	-8.501,74	38.476,05
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-224.215,56	-454.771,00	-383.901,60	70.869,40	-159.686,04
E 13	-Aufwendungen der sozialen Si- cherung					
E 14	-Sonstige laufende Aufwendun- gen	-140.135,52	-546.660,00	-450.566,31	96.093,69	-310.430,79
<b>E 15</b>	<b>Summe der laufenden Auf- wendungen aus Verwaltungs- tätigkeit</b>	<b>-2.958.677,99</b>	<b>-3.894.331,00</b>	<b>-3.509.536,09</b>	<b>384.794,91</b>	<b>-550.858,10</b>
<b>E 16</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Ver- waltungstätigkeiten</b>	<b>-1.561.065,15</b>	<b>-2.005.861,00</b>	<b>-1.516.042,58</b>	<b>489.818,42</b>	<b>45.022,57</b>
E 17	+Zinserträge und sonstige Fi- nanzerträge					
E 18	-Zinsaufwendungen und sons- tige Finanzaufwendungen	-10,00		-10,00	-10,00	
<b>E 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge aus Verwal- tungstätigkeit</b>	<b>-10,00</b>		<b>-10,00</b>	<b>-10,00</b>	
<b>E 20</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.561.075,15</b>	<b>-2.005.861,00</b>	<b>-1.516.052,58</b>	<b>489.808,42</b>	<b>45.022,57</b>
4990001	+Außerordentlicher Ertrag					
5991000	-Außerordentliche Aufwendun- gen					
<b>E 21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>					
<b>E 22</b>	<b>Saldo aus internen Leistungs- beziehungen</b>					
<b>E 23</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>-1.561.075,15</b>	<b>-2.005.861,00</b>	<b>-1.516.052,58</b>	<b>489.808,42</b>	<b>45.022,57</b>

<sup>4</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Teilergebnisrechnung Haushalt Finanzen (gemäß § 46 GemHVO)<sup>5</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	5.098.810,00	4.998.303,00	5.197.170,23	198.867,23	98.360,23
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	523.972,37	487.438,00	594.705,34	107.267,34	70.732,97
E 03	+Erträge der sozialen Sicherung					
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.503,25	40.000,00	32.578,19	-7.421,81	-2.925,06
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte					
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
E 07	+Sonstige laufende Erträge	62.763,55		265.645,60	265.645,60	202.882,05
<b>E 08</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.721.049,17</b>	<b>5.525.741,00</b>	<b>6.090.099,36</b>	<b>564.358,36</b>	<b>369.050,19</b>
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwendungen					
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
E 11	-Abschreibungen					
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-3.369.513,61	-3.650.176,00	-3.634.127,53	16.048,47	-264.613,92
E 13	-Aufwendungen der sozialen Sicherung					
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-337.259,10		36.969,35	36.969,35	374.228,45
<b>E 15</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.706.772,71</b>	<b>-3.650.176,00</b>	<b>-3.597.158,18</b>	<b>53.017,82</b>	<b>109.614,53</b>
<b>E 16</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeiten</b>	<b>2.014.276,46</b>	<b>1.875.565,00</b>	<b>2.492.941,18</b>	<b>617.376,18</b>	<b>478.664,72</b>
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.653,74	3.509,00	2.489,00	-1.020,00	-1.164,74
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-174.043,51	-192.103,00	-165.913,24	26.189,76	8.130,27
<b>E 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-170.389,77</b>	<b>-188.594,00</b>	<b>-163.424,24</b>	<b>25.169,76</b>	<b>6.965,53</b>
<b>E 20</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.843.886,69</b>	<b>1.686.971,00</b>	<b>2.329.516,94</b>	<b>642.545,94</b>	<b>485.630,25</b>
4990001	+Außerordentlicher Ertrag					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
<b>E 21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>					
<b>E 22</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
<b>E 23</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>1.843.886,69</b>	<b>1.686.971,00</b>	<b>2.329.516,94</b>	<b>642.545,94</b>	<b>485.630,25</b>

<sup>5</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017





## Teilfinanzrechnung Haushalt Verwaltung (gemäß § 46 GemHVO)<sup>6</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
F 16	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.253.909,91	-1.845.522,00	-1.499.738,56	345.783,44	-245.828,65
F 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und auszahlungen	-10,00		-10,00	-10,00	
F 20	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.253.919,91	-1.845.522,00	-1.499.748,56	345.773,44	-245.828,65
F 21	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen					
F 21A	+Außerordentliche Auszahlungen					
F 21E	-Außerordentliche Einzahlungen					
F 22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 23	Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20. F 21u. F22)	-1.253.919,91	-1.845.522,00	-1.499.748,56	345.773,44	-245.828,65
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	178.335,99	629.875,00	15.796,45	-614.078,55	-162.539,54
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	34.602,13	1.021.125,00	101.677,51	-919.447,49	67.075,38
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen		85.000,00	40.320,53	-44.679,47	40.320,53
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	212.938,12	1.736.000,00	157.794,49	-1.578.205,51	-55.143,63
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-15.060,32				15.060,32
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-532.308,17	-2.395.500,00	-364.194,08	2.031.305,92	168.114,09
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-547.368,49	-2.395.500,00	-364.194,08	2.031.305,92	183.174,41
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-334.430,37	-659.500,00	-206.399,59	453.100,41	128.030,78
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.588.350,28	-2.505.022,00	-1.706.148,15	798.873,85	-117.797,87

<sup>6</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Teilfinanzrechnung Haushalt Finanzen (gemäß § 46 GemHVO)<sup>7</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis		Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
		2018	Ansatz 2019			
F 16	<b>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	2.186.522,85	1.784.231,00	2.005.577,39	221.346,39	-180.945,46
F 19	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanz- ein- und auszahlungen</b>	-169.214,09	-188.594,00	-166.149,74	22.444,26	3.064,35
F 20	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	2.017.308,76	1.595.637,00	1.839.427,65	243.790,65	-177.881,11
F 21	<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>					
F 21A	+Außerordentliche Auszahlungen					
F 21E	-Außerordentliche Einzahlungen					
F 22	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 23	<b>Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20, F 21u. F22)</b>	2.017.308,76	1.595.637,00	1.839.427,65	243.790,65	-177.881,11
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
F 26	-Sonstige Investitionseinzahlungen					
F 27	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen					
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					
F 32	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
F 33	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
F 34	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	2.017.308,76	1.595.637,00	1.839.427,65	243.790,65	-177.881,11

<sup>7</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## **I. Anhang (gemäß § 48 GemHVO)**

### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Anlagevermögen**

Das Anlagevermögen ist die Gesamtheit aller Vermögensgegenstände, die der Stadt in der Regel dauerhaft zur Verfügung stehen. Die planmäßigen Abschreibungen werden auf der Basis der vom Rheinland-Pfälzischen Ministerium des Inneren und für Sport vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauern nach der linearen Methode vorgenommen. Eine Inventur findet alle drei Jahre zum 31.12. des Haushaltsjahres statt, zuletzt im Haushaltsjahr 2019.

#### **Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen entsprechend der jeweiligen Nutzungsdauer, bewertet.

#### **Sachanlagen**

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibung bewertet. Anschaffungsnebenkosten werden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie z. B. Skonti werden von den Anschaffungskosten / Herstellkosten abgezogen. Die Herstellungskosten umfassen die Kosten für Material und Fertigung. Fremdkapitalzinsen werden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Maschinen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von € 410,00 ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, können im Jahr ihrer Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben werden (gemäß § 35 Abs. 3 GemHVO). Von diesem Wahlrecht wird Gebrauch gemacht.

#### **Finanzanlagen**

Die Finanzanlagen sind zu Nennwerten bewertet. Anteile an Sondervermögen sind in der Stadt Unkel nicht vorhanden.

#### **Vorräte**

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- / Herstellungskosten bewertet. Eine Inventur findet jedes Jahr zum 31.12. des Haushaltsjahres statt.

#### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert angesetzt. Bei den Forderungen werden in angemessenen Umfang Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

#### **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten ist im angemessenen Umfang gebildet.

#### **Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich**

Dieser Sonderposten wird jährlich neu errechnet und je nach Bedarf erhöht oder reduziert.

#### **Sonderposten zum Anlagevermögen**

Der Sonderposten ist mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis dato aufgelaufenen Auflösung bewertet. Die Auflösung verläuft ertragswirksam entsprechend der Abschreibungen auf die bezuschussten Wirtschaftsgüter.



---

### **Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten**

Der Sonderposten ist mit den ursprünglichen Zahlungsbeträgen abzüglich der bis dato aufgelaufenen Auflösung bewertet. Die Auflösung des Sonderpostens verläuft entsprechend der Restlaufzeiten der Grabnutzungsrechte.

### **Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte**

Die Anzahlungen sind mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen angesetzt. Eine Auflösung wird nicht vorgenommen.

### **Rückstellungen für Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen**

Die Rückstellungen erfolgen aufgrund der versicherungsmathematischen Berechnungen der pfälzischen Pensionsanstalt.

### **Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten vorgesehen. Sie sind mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt.

### **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bewertet.

### **Passive Rechnungsabgrenzungsposten**

Der passive Rechnungsabgrenzung ist in angemessenen Umfang gebildet werden.

### **Ergebnisrechnung und Finanzrechnung**

Die Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu den Posten der Ergebnisrechnung ist auf Grundlage des vom fachlich zuständigen Ministerium vorgegebenen Kontenrahmenplanes vorgenommen worden. Gleiches gilt für die Ein- und Auszahlungen bei der Finanzrechnung.



## A. Erläuterungen zu Bilanzposten der Aktiva

### A.1 Anlagevermögen

#### A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

##### A.1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

In diesem Bilanzposten wurden die von der Stadt Unkel erworbenen Lizenzen in Höhe von € 198,84 (Vorjahr: € 248,82) erfasst. Es hat keinen Zugang im Haushaltsjahr gegeben. Abgänge wurden in Höhe von € 1,00 für alte Microsoft Office-Lizenzen im städtischen Büro verzeichnet. Die planmäßige Abschreibung beträgt im Jahr 2019 € 48,98.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	248,82
Zugänge	0,00
Abgänge	- 1,00
Abschreibungen	- 48,98
Stand am 31.12.2019	<b>198,84</b>

##### A.1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse

In diesem Bilanzposten wurden die von der Stadt Unkel gezahlten Investitionsanteile für die Oberflächenentwässerung an den Eigenbetrieb Abwasser der Verbandsgemeinde Unkel in Höhe von € 377.755,16 (Vorjahr: € 396.964,45) aktiviert. Es gab im Haushaltsjahr keine Zugänge. Die planmäßige Abschreibung (Nutzungsdauer: 40 Jahre) beträgt im Jahr 2019 € 19.209,29.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	396.964,45
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 19.209,29
Stand am 31.12.2019	<b>377.755,16</b>

### A.1.2 Sachanlagen

#### A.1.2.1 Wald, Forsten

Die Stadt Unkel ist Eigentümerin von Waldflächen, deren Grund und Boden mit dem landeseinheitlichen Wert von 0,20 € je m<sup>2</sup> angesetzt wurde, sofern kein Bodenrichtwert zugrunde gelegt werden konnte. Die Waldbewertung (Aufwuchs, Bestand) erfolgte durch das Forsteinrichtungswerk. Von dem ermittelten Wert war ein pauschaler Abschlag in Höhe von 50 % zur Berücksichtigung möglicher künftiger Risiken bis zur Reife des Bestands vorzunehmen.



Seit der Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2008 gab es eine Neubewertung des Forsteinrichtungswerkes im Jahre 2017. Leider sind die ermittelten Daten durch Sturmschäden, Borkenkäferbefall und Trocknisschäden nachhaltig unbrauchbar und wurden deshalb nicht angesetzt. Da die erhebliche Schadenslage andauert und mit weiteren massiven Veränderungen im Wald gerechnet werden kann, ist der nächste Zeitpunkt der Neubewertung nicht bekannt.

Es wurden im Haushaltsjahr 2019 Zugänge zu Anschaffungskosten von € 13.326,01 für den Erwerb von 2.290 m<sup>2</sup> Waldfläche verbucht. Abgänge, bewertet zu den historischen Anschaffungskosten, betragen € 10.410,08 für den Verkauf von 65.063 m<sup>2</sup>. Der Bilanzwert des Postens A.1.2.1 verändert sich folglich auf € 1.505.553,09 (Vorjahr: € 1.502.637,16).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.502.637,16
Zugänge	13.326,01
Abgänge	- 10.410,08
Abschreibungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>1.505.553,09</u></u>

#### **A.1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

Die Summe der Bilanzposition „Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ beträgt zum 31.12.2019 € 1.594.031,20 (Vorjahr: € 1.579.039,88). Im Verlauf des Haushaltsjahres sind Zugänge durch den Kauf von Grundstücken (4.131 m<sup>2</sup>) in Höhe von € 22.020,92 zu verzeichnen. Des Weiteren ist eine Umbuchung aus den Anzahlungen für den Erwerb von Grundstücken (s. A.1.2.10) in Höhe von € 22.566,48 erfolgt. Abgänge sind in Höhe der historischen Anschaffungskosten für den Verkauf von drei Grundstücken zu € 29.596,08 erfasst.

Da Grundstücke keiner Abnutzung unterliegen, ist eine planmäßige Abschreibung nicht vorzunehmen. Die in dieser Bilanzposition enthaltenen Rasenflächen sind bereits bis auf den Erinnerungswert abgeschrieben. Deshalb wurde nun keine Abschreibung mehr gebucht.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.579.039,88
Zugänge	22.020,92
Umbuchungen	22.566,48
Abgänge	- 29.596,08
Abschreibungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>1.594.031,20</u></u>

#### **A.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

In dieser Bilanzposition waren im Haushaltsjahr Zugänge in Höhe von € 140.030,91 zu verzeichnen. Diese resultieren aus den Übertragungen der Verbandsgemeinde an die Stadt Unkel für das ehemalige Freibadgelände und der Hausmeisterwohnung samt Grundstück. Einen Abgang in Höhe von € 1,00 Restbuchwert gab es für den Abriss der ehemaligen Löwenburg. Abzüglich planmäßiger Abschreibung in Höhe von € 111.385,57 des Bebauungsanteils der Grundstücke ergab sich zum 31.12.2019 eine Summe von € 5.760.758,20 (Vorjahr: € 5.732.113,86). Die in



diesem Bilanzposten enthaltenden Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und werden somit auch nicht planmäßig abgeschrieben.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	5.732.113,86
Zugänge	140.030,91
Abgänge	- 1,00
Abschreibungen	- 111.385,57
Stand am 31.12.2019	<u><u>5.760.758,20</u></u>

#### A.1.2.4 Infrastrukturvermögen

Im Haushaltsjahr 2019 gab es einen Zugang durch die gemeinsame Anschaffung einer Baustellenampel inklusive zweier Ladegeräte für alle Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Unkel und die Stadt Unkel. Der Anteil der Stadt Unkel liegt bei € 847,37. Der Erwerb einer Verkehrsfläche kostete weitere € 2.310,22, sodass insgesamt Zugänge in Höhe von € 3.157,59 verzeichnet wurden. Umbuchungen erfolgten in Höhe von € 996,68 für den Erwerb von fünf Grundstücken im Zuge des Straßenausbaus Corneliaweg. Im Haushaltsjahr gab es keine Abgänge.

Abzüglich der planmäßigen Abschreibung der Bebauung (bspw. Straßenkörper, Beleuchtung, Straßenbegleitgrün) des Grund und Bodens in Höhe von € 176.923,98 ergibt sich zum 31.12.2019 ein Restbuchwert von € 9.206.535,72 (Vorjahr: € 9.379.305,43). Die in diesem Bilanzposten enthaltenden Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und sind somit auch nicht abzuschreiben.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	9.379.305,43
Zugänge	3.157,59
Umbuchungen	996,68
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 176.923,98
Stand am 31.12.2019	<u><u>9.206.535,72</u></u>

#### A.1.2.6 Kulturgegenstände, Denkmäler

Im Haushaltsjahr 2019 wurden weder Zu- noch Abgänge gebucht.

Abzüglich der planmäßigen Abschreibung in Höhe von € 2.751,49 ergab sich eine Summe von € 38.939,59 (Vorjahr: € 41.691,08).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	41.691,08
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 2.751,49
Stand am 31.12.2019	<u><u>38.939,59</u></u>



### A.1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Im Jahr 2019 sind für den Bauhof Unkel ein Einachs-Anhänger, ein Gabel-/Deichselstapler, eine Säulenbohrmaschine und eine Metalltrennsäge sowie weitere geringwertige Wirtschaftsgüter angeschafft worden, so dass ein Zugang in Höhe von € 13.363,86 entstanden ist. Abgänge wurden auf Grundlage der Inventur in Höhe von € 537,75 verbucht.

Die planmäßigen Abschreibungen betragen € 27.248,35. Daraus ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert von € 96.673,66 (Vorjahr: € 111.095,90).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	111.095,90
Zugänge	13.363,86
Abgänge	- 537,75
Abschreibungen	- 27.248,35
Stand am 31.12.2019	<u><u>96.673,66</u></u>

### A.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattungen

In diesem Bilanzposten sind in 2019 Zugänge in Höhe von € 25.219,92 zu verzeichnen. Diese sind auf die Anschaffung von einer rollbaren Empfangstheke (als Spende des Fördervereins des Kindergartens), einem Kombidämpfer inklusive Zubehör, einer Bistropülmaschine sowie Spielgeräten und einem neuen Laptop für den Kindergarten und diverse Gerätschaften für den Bauhof zurückzuführen. Abgänge sind auf Grundlage der Inventur in Höhe von € 634,56 zu verzeichnen.

Zum Jahresabschluss werden innerhalb dieser Bilanzposition € 63.115,68 ausgewiesen (Vorjahr: € 55.457,78). Die planmäßige Abschreibung beläuft sich auf € 16.927,46.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	55.457,78
Zugänge	25.219,92
Abgänge	- 634,56
Abschreibungen	- 16.927,46
Stand am 31.12.2019	<u><u>63.115,68</u></u>

### A.1.2.9 Pflanzen und Tiere

In dieser Bilanzposition sind in diesem Haushaltsjahr Zugänge in Höhe von € 923,09 für fünf Bäume an der Kastanienallee und keine Abgänge zu verzeichnen.

Die Abschreibung beträgt € 508,61, so dass sich zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ein Restbuchwert von € 31.351,43 ergibt (Vorjahr: € 30.936,95).





Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	30.936,95
Zugänge	923,09
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 508,61
Stand am 31.12.2019	<u><u>31.351,43</u></u>

#### **A.1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau**

In diesem Bilanzposten sind die noch nicht fertig gestellten Sachanlagen sowie geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen darzustellen. Die hier aktivierten Anlagen werden nicht abgeschrieben. Nach der Fertigstellung sind die Anlagen in die entsprechenden Bilanzpositionen umzubuchen und dann auch entsprechend ihrer Nutzungsdauer abzuschreiben.

Es werden Zugänge in Höhe von € 162.851,33 gebucht. Diese betreffen den Ausbau der Siebengebirgsstraße, Bahnhofsvorplatz, Corneliaweg und St. Pantaleonstraße, den Bau der Rundbogenhalle für den Bauhof und den Bau einer Aussichtsplattform auf dem Elsberg sowie Anzahlungen auf den Erwerb von Grund und Boden. Die Umbuchungen (€ 23.563,16), welche nach Fertigstellung bzw. Abschluss des Erwerbs erfolgen, beziehen sich auf die Grundstücke aus den Bilanzpositionen A.1.2.2 und A.1.2.4.

Anlagen, welche sich aktuell im Bau befinden, sind der Ausbau der Siebengebirgsstraße/Bahnhofsvorplatz (€ 76.908,26), Corneliaweg (€ 11.035,89) und St. Pantaleonstraße (€ 111.747,68), die Straßenbeleuchtung „Auf dem Rheinbüchel“ (€ 1.596,68), die Aussichtsplattform (€ 725,00) und die Rundbogenhalle für den Bauhof (€ 29.804,04). Des Weiteren befindet sich noch eine geleistete Anzahlung in Höhe von € 302,69 für den Erwerb eines Flurstücks in dieser Bilanzposition.

Die Summe dieser Bilanzposition beträgt zum Jahresende 2019 € 232.120,24 (Vorjahr € 92.832,07).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	92.832,07
Zugänge	162.851,33
Umbuchungen	- 23.563,16
Stand am 31.12.2019	<u><u>232.120,24</u></u>

#### **A.1.3 Finanzanlagen**

##### **A.1.3.3 Beteiligungen**

Die Stadt Unkel hält Anteile an der Tourismus Siebengebirge GmbH in Höhe von € 5.150,00.

##### **A.1.3.8 Sonstige Ausleihungen**

Die Finanzanlagen der Stadt Unkel bestehen aus einem Anteil an der VR-Bank Neuwied-Linz eG. Der Wert bleibt unverändert bei € 160,00.



## **A.2 Umlaufvermögen**

### **A.2.1 Vorräte**

#### **A.2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Unter dieser Bilanzposition ist der Vorrat des Bauhofs (Streusalz, Schrauben u. ä.) zu aktivieren. Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ergibt sich somit ein Wert in Höhe von € 7.174,05 (Vorjahr: € 7.665,90).

### **A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die einzelnen Forderungen werden durch die Kasse der Verbandsgemeinde auf ihre Werthaltigkeit überprüft und Einzelwertberichtigungen in einer kumulierten Gesamthöhe von € 84.040,01 berücksichtigt. Dabei handelt es sich sowohl um befristete als auch unbefristete Niederschlagungen. Dies bedeutet, dass von einer Weiterverfolgung des fälligen, aber nicht einziehbaren Anspruchs vorerst, mit einem Termin zur Wiedervorlage (befristet) oder bis zur Verjährung (unbefristet), abgesehen wird ohne den Rechtsanspruch an der Forderung zu verlieren. Gründe hierfür sind, dass auf absehbarer Zeit oder gar nicht mehr mit einem Erfolg der Durchsetzung zu rechnen ist und die Kosten der Einziehung außer Verhältnis zur Höhe des Anspruchs stehen.

Eine pauschale Wertberichtigung ist im Haushaltsjahr in Höhe von € 11.678,00 vorgenommen worden.

#### **A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen**

Die öffentlich rechtlichen Forderungen und die Forderungen aus Transferleistungen belaufen sich zum 31.12.2019 auf € 663.127,46 (Vorjahr: € 414.837,96). Sie setzen sich zusammen aus Steuer- und Transferforderungen sowie Forderungen gegen den privaten und öffentlichen Bereich.

#### **A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die privatrechtlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich zum 31.12.2019 auf € 4.727,37 (Vorjahr: € 79,50). Der starke Anstieg bezieht sich auf eine Forderung aus dem Holzverkauf, welche erst im Januar 2021 fällig ist.

#### **A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände**

Diese Position enthält zum 31.12.2019 einen Wert von € 35.011,09. Im Vorjahr war hier ein Betrag von € 40.411,15 (u.a. debitorische Kreditoren) ausgewiesen.

### **A.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens**

Die Stadt Unkel hält keine Wertpapiere.

### **A.2.4 Kassenbestand**

Die Stadt Unkel besitzt keine eigenen Konten. Der Zahlungsverkehr wird über die Einheitskasse der Verbandsgemeinde Unkel abgewickelt.

## **A.3 Ausgleichsposten für latente Steuern**

Die Bildung eines Ausgleichspostens war nicht nötig.

## **A.4 Rechnungsabgrenzungsposten**

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite der Bilanz vor dem Bilanzstichtag (hier: 31.12.2019) geleistete Ausgaben auszuweisen, wenn sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

### **A.4.2 Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

Hierbei handelt es sich um die Vergütung Januar 2020 für Beamte, die jahresübergreifend zu buchen ist, anteilige Kfz-Steuer, die halbe Monatsmiete Januar 2020 des Bauhofs, Zeitschriftenabonnements, EDV-Lizenzen, die zu



zahlende Pacht für einen Bereich des Astsammelplatzes und ein Musiker-Honorar für den Neujahrsempfang. Hierfür werden insg. € 5.701,07 abgegrenzt. (Vorjahr: € 5.706,82)

#### A.5. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Die Stadt Unkel verfügt über genügend Eigenkapital um einen vermeintlichen Jahresfehlbetrag zu decken.

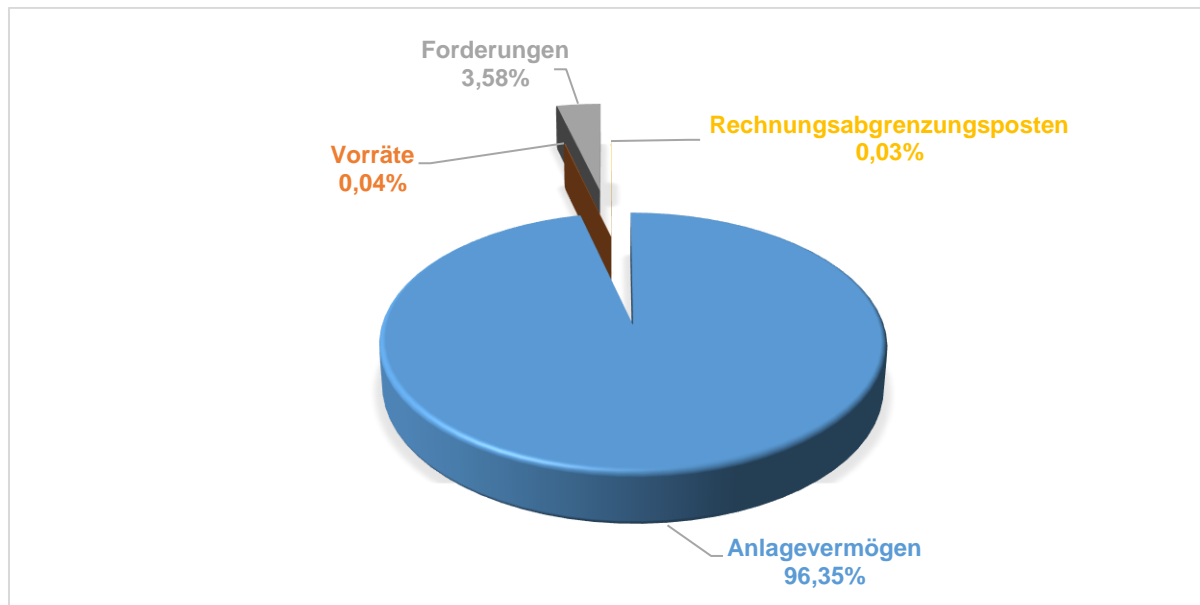


Abbildung 1: Aufteilung der Aktiva

### B. Erläuterungen zu Bilanzposten der Passiva

#### B.1 Eigenkapital

##### B.1.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der Stadt Unkel beträgt zum Bilanzstichtag € 5.606.426,16 (Vorjahr: € 5.323.614,62). Die Erhöhung der Kapitalrücklage kommt durch das positive Jahresergebnis des Vorjahres zustande.

##### B.1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Die Stadt Unkel erzielt im Haushaltsjahr 2019 einen Jahresüberschuss in Höhe von € 813.464,36. Dieser wirkt sich erhöhend auf das Eigenkapital aus.

#### B.2 Sonderposten

##### B.2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Gemäß § 38 Abs. 6 GemHVO haben kreisangehörige Gemeinden zum Ausgleich von zukünftigen Umlageverpflichtungen einen Sonderposten zu bilden, wenn sich im Haushaltsfolgejahr eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer (§ 13 LFAG) ergibt, die den Durchschnitt der beiden Vorjahre wesentlich übersteigt. Für die Stadt Unkel ergibt sich nach der Berechnung nach einem vorgegebenen Verfahren ein Sonderposten in Höhe von € 65.711,53 (Vorjahr: € 374.448,59).



## B.2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen

### B.2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Innerhalb dieser Bilanzposition sind Zuschüsse von Dritten z. B. Kreis Neuwied, Land Rheinland-Pfalz oder Bundesrepublik Deutschland eingestellt, die für Investitionen an die Stadt Unkel gezahlt wurden.

Umbuchungen aus dem Sonderposten für Anzahlungen des Anlagevermögens (B.2.2.3) sind nicht erfolgt. Eine Spende erhielt im Haushaltsjahr der Kindergarten für eine rollbare Empfangstheke in Höhe von € 600,00. Des Weiteren sind € 2,00 als Zugang für die Altanlagen des Freibads verbucht worden. Durch eine Korrektur reduziert sich der Zuschuss des Landes über 90 % für die Sanierung des Kindergartens um € 2.725,19.

Nach ertragswirksamer Auflösung der Sonderposten (€ 137.766,02) ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert in Höhe von € 3.230.171,81 (Vorjahr: € 3.370.061,02)

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	3.370.061,02
Zugänge	602,00
Abgänge	- 2.725,19
Auflösungen	- 137.766,02
Stand am 31.12.2019	<u><u>3.230.171,81</u></u>

### B.2.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Höhe des Sonderpostens wurde auf der Basis tatsächlicher Beitragserhebungen (z. B. für den Ausbau von Straßen) ermittelt.

Im Haushaltsjahr ist kein Zugang verbucht worden. Umbuchungen sind ebenfalls nicht erfolgt.

Nach ertragswirksamer Auflösung des Sonderpostens (€ 119.729,93) ergibt sich zum Jahresende 2019 ein Restbuchwert in Höhe von € 1.574.038,44 (Vorjahr: € 1.693.768,37).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.693.768,37
Zugänge	0,00
Auflösungen	- 119.729,93
Stand am 31.12.2019	<u><u>1.574.038,44</u></u>

### B.2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

In diesem Posten sind Zuschüsse und Beiträge für noch nicht fertig gestellte Anlagen einzustellen.

Eine Auflösung der Sonderposten findet nicht statt.

Im Laufe des Jahres 2019 gab es Zugänge in Höhe von € 143.768,99. Dabei handelt es sich um eine Zuwendung des Landes für die Stadtkernsanierung sowie die Ablöseverträge für den Straßenausbau der St. Pantaleonstraße. Eine Umbuchung hat nicht stattgefunden.

Es ergibt sich zum Jahresende 2019 ein Restbuchwert in Höhe von € 222.966,45 (Vorjahr: € 79.197,46).



Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	79.197,46
Zugänge	143.768,99
Umbuchungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>222.966,45</u></u>

### B.2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

Die Grabnutzungsentgelte werden den Bestattungsgebührenbescheiden für den Graberwerb und die Verlängerung entnommen. Die Auflösung erfolgte gemäß der Nutzungsdauer der Gräber.

Im Haushaltsjahr werden Zugänge in Höhe von € 43.444,70 verzeichnet. Aus den Anzahlungen für Grabnutzungsentgelten erfolgten Umbuchungen in Höhe von € 4.780,00 (siehe B.2.6).

Nach ertragswirksamer Auflösung (€ 21.616,81) des Sonderpostens ist zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert von € 284.019,04 (Vorjahr: € 257.411,15) zu verzeichnen.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	257.411,15
Zugänge	43.444,70
Umbuchungen	4.780,00
Auflösungen	- 21.616,81
Stand am 31.12.2019	<u><u>284.019,04</u></u>

### B.2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte

Hier sind Grabnutzungsentgelte zu bilanzieren, die sich auf Gräber beziehen, bei denen die Ruhezeit noch nicht begonnen hat. Das betrifft jene Gräber, bei denen ein Nutzungsrecht bereits vor einem Sterbefall erworben wurde. Beginnt die Ruhezeit, muss eine Umbuchung auf den Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten vorgenommen werden.

Die Höhe der Anzahlungen aus Grabnutzungsentgelten wurde den Bestattungsgebührenbescheiden für den Graberwerb entnommen. Es ist kein weiterer Zugang erfolgt. Aus dem Posten B.2.6 wurde nach Belegung von zwei Gräbern eine Umbuchung in Höhe von € 4.780,00 vorgenommen.

Eine Auflösung der Anzahlungen findet nicht statt.

In diesem Haushaltsjahr ergibt sich folglich ein Restbuchwert von € 6.190,00 (Vorjahr: € 10.970,00).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	10.970,00
Zugänge	0,00
Umbuchungen	- 4.780,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>6.190,00</u></u>

### B.2.7 Sonstige Sonderposten

Hier werden Kostenerstattungen für die Ausgleichsmaßnahme in Unkel-Süd gebucht, da diese keinem konkreten Anlagegut zuzuordnen sind. Die Auflösungen betragen € 1.223,11. Der Bilanzposten beträgt am Bilanzstichtag € 9.683,03 (Vorjahr: € 10.906,14).



Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	10.906,14
Zugänge	0,00
Auflösungen	- 1.223,11
Stand am 31.12.2019	<u>9.683,03</u>

### B.3 Rückstellungen

#### B.3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Rückstellungen betreffen Ehrensold. Sie haben sich aufgrund von Zuführungen (€ 3.789,00) und Abgängen (€ 22.088,00) auf € 128.149,00 (Vorjahr: € 146.448,00) verringert.

#### B.3.4 Sonstige Rückstellungen

Die in der Bilanz ausgewiesene Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub beträgt zum Bilanzstichtag € 34.913,45 (Vorjahr: € 27.873,19).

### B.4 Verbindlichkeiten

#### B.4.02 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Im Haushaltsjahr 2019 ist kein neuer Investitionskredit aufgenommen worden. Aufgrund der geleisteten Tilgungen von insgesamt € 288.725,13 belaufen sich die Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 auf € 2.428.401,00 (Vorjahr: € 2.717.126,13).

#### B.4.05 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich am Bilanzstichtag 31. Dezember 2019 auf € 76.357,55 (Vorjahr: € 106.418,67). Sie setzen sich zusammen aus den regulären Lieferantenverbindlichkeiten in Höhe von € 56.548,48 (entsprechend der Offene-Posten-Liste) sowie der debitorischen Kreditoren von € 19.809,07 (abzusetzende Gutschriften), die bei den Forderungen auszuweisen sind und hierdurch die Verbindlichkeiten erhöhen.

#### B.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich betragen € 5.096.446,23 (Vorjahr: € 4.942.837,61). Sie resultieren zum einen aus den negativen Finanzrechnungsergebnissen der Vorjahre sowie dem in 2019 erzielten Finanzmittelfehlbetrag und bestehen gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Einheitskasse. Anders als im Vorjahr weist die Finanzrechnung 2019 einen Fehlbetrag in Höhe von € 153.608,62 aus. Hierdurch erhöht sich die Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Einheitskasse auf den zum Jahresabschluss 2019 ausgewiesenen Betrag.

#### B.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Bei dem Posten in Höhe von € 43.473,19 (Vorjahr: € 45.765,60) handelt es sich unter anderem um Verbindlichkeiten an die Pfälzische Pensionsanstalt (€ 15.202,02). Darüber hinaus sind in dieser Bilanzposition die bislang vereinnahmten Grabräumgebühren (€ 20.550,00), die kreditorischen Debitoren und die Zinsabgrenzungen einzelner Investitionskredite dargestellt. Die Zinszahlungen der Kredite erfolgen jeweils zum Ende des abgelaufenen Quartals. Bei jahresübergreifenden Zahlungen im neuen Haushaltsjahr sind die auf das alte Jahr entfallenden Monatsanteile entsprechend abzugrenzen und bei den sonstigen Verbindlichkeiten auszuweisen.

### B.5 Rechnungsabgrenzungsposten

In diesem Posten werden zum Bilanzstichtag 2019 Einnahmen in Höhe von € 7.672,61 eingestellt die erst im Jahr 2020 Erträge darstellen. Dies betrifft die Land- und Jagdpachten sowie die Wildschadenverhütungspauschale, Mieteinnahmen für Stellplätze und dem anteiligen Zuschuss der Sprachförderung für den Kindergarten.

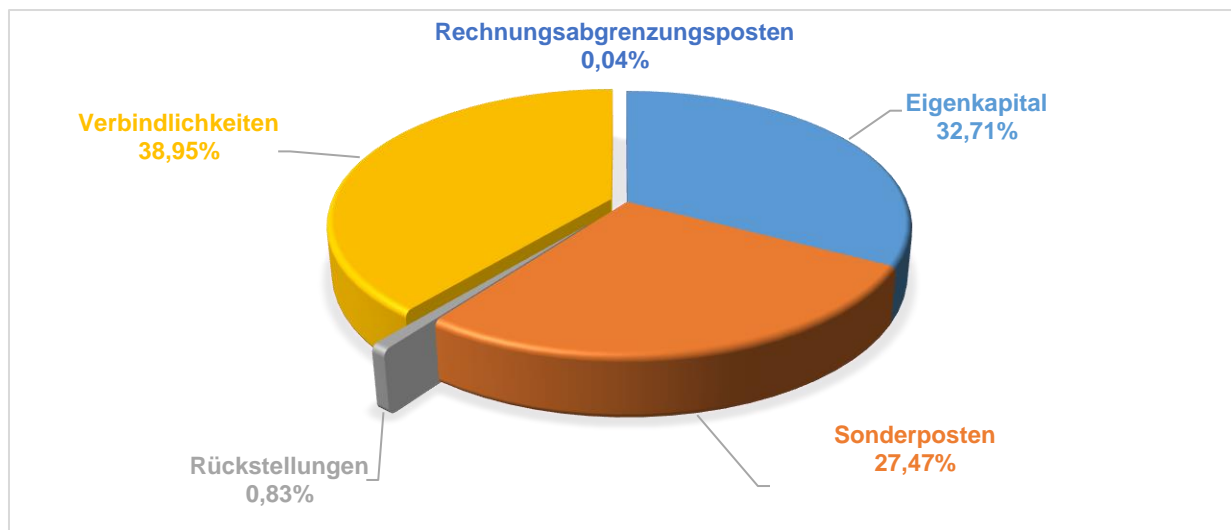


Abbildung 2: Aufteilung der Passiva

### C. Angaben zu den Teilrechnungen

Entsprechend den für die Stadt Unkel bestehenden Teilhaushalten 1 und 2 wurden die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen erstellt. Sie sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Der 12. doppische Haushaltsplan wurde jedoch nur in der Reihenfolge der Produkte untergliedert, eine Darstellung nach Teilhaushalten ist noch nicht erfolgt. Darüber hinaus enthält der Plan auch noch keine Kennzahlen, so dass eine Gegenüberstellung der Gesamtergebnisse der Teilhaushalte zum geplanten Ansatz und die in § 46 Abs. 4 GemHVO geforderte Darstellung in 2019 noch nicht erfolgen kann.

### D. Weitere Angaben

#### Mitgliedschaft bei der Zusatzversorgungskasse (gemäß § 48 Abs. 2 Nr. 16 GemHVO)

36 der tariflich Beschäftigten der Stadt Unkel sind bei der Rheinischen Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände versichert. Der Umlagesatz betrug im Haushaltsjahr 2019 4,25 % zuzüglich 3,5 % Sanierungsgeld der Bruttoentgelte.

Die Summe der umlagepflichtigen Entgelte betrug im Jahr 2019 € 1.003.390,27.

#### Bedienstete

Anzahl der Bediensteten zum 31. Dezember 2019: 37,0 tariflich Beschäftigte (Ø-Wert der vier Quartale).

#### Stadtbürgermeister

Stadtbürgermeister und damit Vorsitzender des Rats ist seit den Kommunalwahlen im Jahr 2004, 2009, 2014 und 2019 Herr Gerhard Hausen.



## Mitglieder des Stadtrates

Der Stadtrat bestand zum 31.12.2019 neben dem Stadtbürgermeister aus folgenden gewählten Ratsmitgliedern:

Conrad, Ludwig	Ratsmitglied	SPD Stadt Unkel	
Efferoth, Christian	Ratsmitglied	CDU Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Euskirchen, Wilfried	Ratsmitglied	CDU Stadt Unkel	
Haller, Michael	Ratsmitglied	Bündnis 90 / Die GRÜNEN Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Haller, Susanne	Ratsmitglied	Bündnis 90 / Die GRÜNEN Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Dr. Gallant, Katharina	Ratsmitglied	FWG Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Küpper, Günter	Beigeordnete/r	CDU Stadt Unkel	
Laschewski, Christiane	Ratsmitglied	SPD Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Mönch, Manfred	Ratsmitglied	SPD Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Mühlhöfer, Sascha	Ratsmitglied	CDU Stadt Unkel	
Mußhoff, Alfons	Ratsmitglied	CDU Stadt Unkel	
Naaß, Volker	Ratsmitglied	SPD Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Plöger, Wolfgang	1. Beigeordnete/r	Bündnis 90 / Die GRÜNEN Stadt Unkel	
Schmitz, Daniel	Ratsmitglied	FWG Stadt Unkel	
Schober, Georg	Ratsmitglied	SPD Stadt Unkel	
Stolte-Herdler, Claudia	Ratsmitglied	SPD Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Thomalla, Volker	Ratsmitglied	FWG Stadt Unkel	
von Wülfing, Knut	Ratsmitglied	CDU Stadt Unkel	
Prof. Dr. von Keitz, Wolfgang	Ratsmitglied	CDU Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Winkelbach, Andrea	Ratsmitglied	SPD Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Winkelbach, Markus	Beigeordnete/r	SPD Stadt Unkel	Ab 01.06.2019
Zeise, Holger	Ratsmitglied	Bündnis 90 / Die GRÜNEN Stadt Unkel	Ab 01.06.2019

Unkel, den 27.10.2020

Gerhard Hausen

Stadtbürgermeister





## II. Rechenschaftsbericht (gemäß § 49 GemHVO)

### 1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2019 der Stadt Unkel wurde unter Beachtung des § 108 GemO und des § 49 GemHVO erstellt.

Im Rechenschaftsbericht werden der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt Unkel so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu werden alle Vorgänge so dargestellt, dass die wirtschaftliche Gesamtbeurteilung der Stadt Unkel, insbesondere im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss des abgelaufenen Haushaltsjahres 2019 ermöglicht wird. Zudem enthält der Rechenschaftsbericht eine Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt. Darüber hinaus werden Angaben über Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahrs und zu Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Unkel gemacht.

### 2. Lage der Stadt Unkel

Die Stadt Unkel gehört der Verbandsgemeinde Unkel (VG Unkel) an. Die VG Unkel ist Teil des Landkreises Neuwied.

Seit der Kommunalwahl im Jahr 2004 übt das Amt des Stadtbürgermeisters Herr Gerhard Hausen aus. Er wurde 2009, 2014 und 2019 wieder gewählt. Der Stadtrat hat sich im Jahr 2019 aus 22 Ratsmitgliedern zusammengesetzt. Die namentliche Aufstellung des Stadtrats ist im Anhang dargestellt.

#### Rahmenbedingungen der Stadt Unkel:

Die Gemarkung der Stadt Unkel liegt am Rande des Naturparks Rhein-Westerwald und erstreckt sich über eine Fläche von 8,16 km<sup>2</sup>. Unkel ist nur wenige Autominuten von Bonn und Köln entfernt und überwiegend eine Wohn-gemeinde im Großraum Köln/Bonn. Aufgrund der demographischen Entwicklung, 47,66 % der Einwohner sind 50 Jahre und älter, wird die Thematik der Bevölkerungsentwicklung zukünftig eine wesentliche Rolle spielen.

Die Bevölkerungsentwicklung (nur Hauptwohnsitze) der Stadt stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Einwohnerzahl
01.01.2010	5.037
01.01.2011	5.102
01.01.2012	5.054
01.01.2013	5.104
01.01.2014	5.102
01.01.2015	5.080
01.01.2016	5.097
01.01.2017	5.138
01.01.2018	5.121
01.01.2019	5.057
01.01.2020	5.136

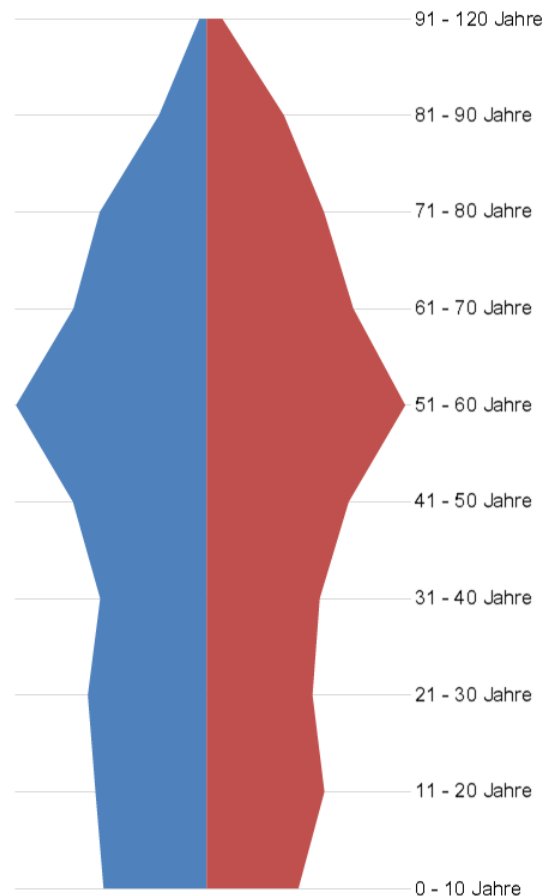


Abbildung 3: Altersstruktur (m/w) zum 31.12.2019

### 3. Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Bilanz und der Finanzrechnung werden im Anhang gemacht.



## 4. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Unkel

### 4.1 Bilanz

Die Entwicklung der Vermögenslage der Stadt spiegelt sich in der Bilanz wieder. In der Bilanz werden die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten des Haushaltsjahres dargestellt und analysiert. Das Eigenkapital stellt sich am Bilanzstichtag 2019 wie folgt dar:

	€
Kapitalrücklage	5.606.426,16
Jahresüberschuss 2019	813.464,36
Stand am 31.12.2019	<b>6.419.890,52</b>

Die Bilanzsumme der Stadt beträgt zum Bilanzstichtag € 19.628.083,85 und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um € 231.749,14 erhöht (Vorjahr: € 19.396.334,71). Begründet wird die Erhöhung hauptsächlich durch einen erhöhten Forderungsbestand zum Jahreswechsel.

Dem Vermögen stehen Verbindlichkeiten in Höhe von € 7.644.677,97 (Vorjahr € 7.812.148,01) und Rückstellungen in Höhe von € 163.062,45 entgegen (Vorjahr: € 174.321,19). Zum Vorjahr haben sich die Verbindlichkeiten um € 167.470,04 verringert, die Rückstellungen um € 11.258,74. Dies resultiert überwiegend aus der Tilgung der Investitionskredite und der Rückstellung für Ehrensold.

Des Weiteren ist das Vermögen in Höhe von € 5.392.780,30 (Vorjahr € 5.796.762,73) durch Zuwendungen, Zuschüsse und Beiträge, die als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen sind, finanziert. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Sonderposten zum Anlagevermögen aufgrund von planmäßiger linearer Auflösung um € 280.335,87 verringert und durch eine Zuwendung des Landes für die Stadtkernsanierung sowie die Ablöseverträge für den Straßenausbau der St. Pantaleonstraße, einer Spende für den Kindergarten und Zahlungen aus Grabnutzungsentgelten in Höhe von € 187.813,69 erhöht. Durch die teilweise Auflösung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich hat sich der Sonderposten um € 308.737,06 reduziert.

### 4.2 Ertragslage der Stadt

	Gesamtbeiträge Planansätze 2019 in €	Gesamtbeiträge Jahresergebnisse 2019 in €	Gesamtbeiträge Abweichungen 2019 in €
Gesamtbeitrag der Erträge	7.417.720,00	8.086.081,87	+668.361,87
Gesamtbeitrag der Aufwendungen	-7.736.610,00	-7.272.617,51	+463.992,49
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-318.890,00</b>	<b>813.464,36</b>	<b>+1.132.354,36</b>

#### 4.2.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wurde ein Jahresüberschuss nach Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von € 813.464,36 ausgewiesen, der um € 1.132.354,36 über dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag von € 318.890,00 liegt. Der Gesamtbeitrag der Erträge hat sich um € 668.361,87 (+ 9,01 %) gegenüber der Planung verbessert, und es entstanden Minderausgaben in Höhe von € 463.992,49 (+ 6,0 %).

Nach § 18 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist. Danach konnte ein Haushaltsausgleich erreicht werden.



## 4.2.2 Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen der Ergebnisrechnung

### 4.2.2.1 Wesentliche Abweichungen der Erträge

Das Ergebnis wird hauptsächlich durch Abweichungen folgender Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	4.998.303,00	5.197.170,23	+198.867,23	+3,98
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.724.103,00	1.831.623,44	+107.520,44	+6,24
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.585,00	164.939,16	+96.354,16	+140,49
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.700,00	44.405,00	+19.705,00	+79,78
E 07	+Sonstige laufende Erträge	392.000,00	640.079,32	+248.079,32	+63,29

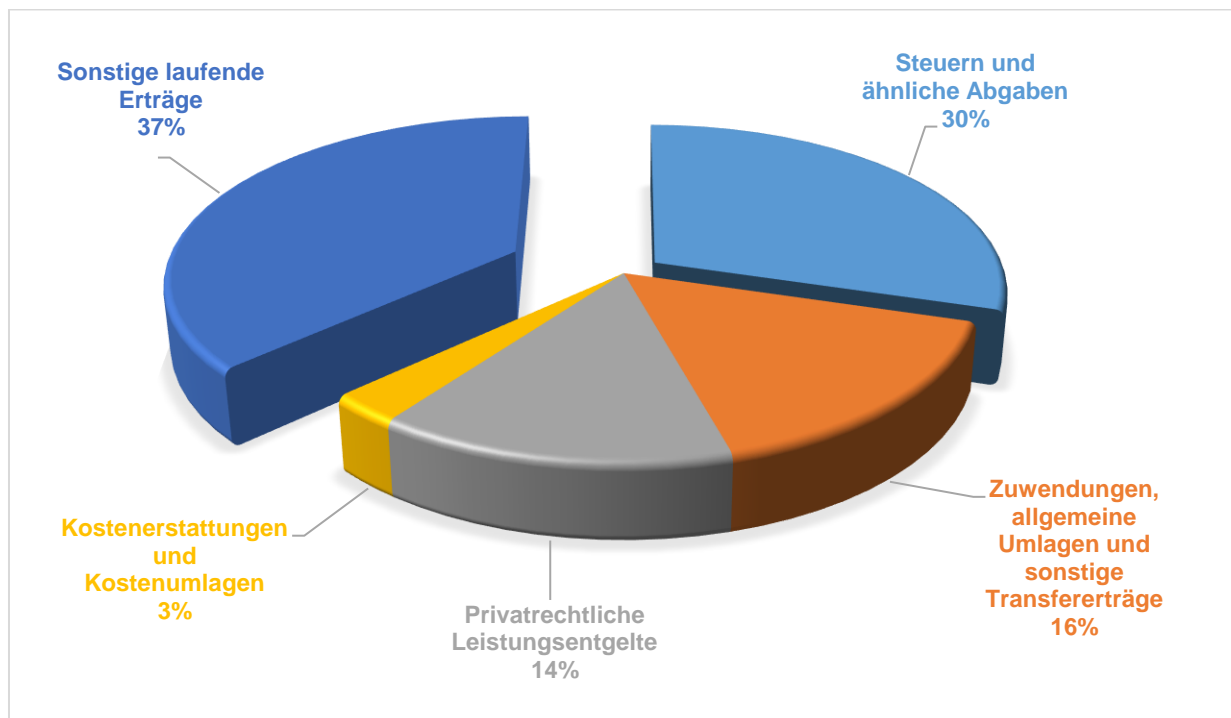


Abbildung 4: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Erträge) [Prozent]

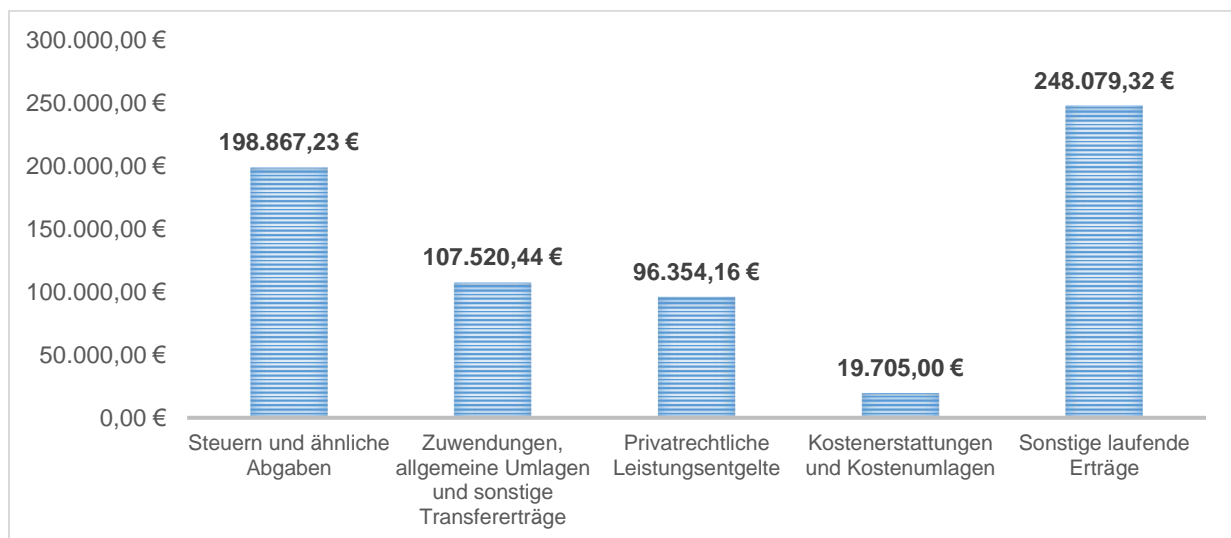


Abbildung 5: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Erträge) [Absolut]



### **Steuern und ähnliche Abgaben**

Im Gesamten haben sich die Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben gegenüber dem Planansatz um € 198.867,23 (+ 3,98 %) verbessert. Dies resultiert überwiegend aus höheren Einnahmen bei der Gewerbesteuer (€ + 69.239,82), dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (€ + 98.320,74) und Umsatzsteuer (€ + 23.716,51) sowie der Hundesteuer (€ 1.223,50) und dem Familienleistungsausgleich nach § 21 LFAG (€ + 13.737,99). Entgegen standen Mindereinnahmen bei der Grundsteuer A und B in Höhe von € 7.371,33 gegenüber der Planung.

Die Rubrik beeinflusst mit 30 % an den wesentlichen Abweichungen den Gesamtbetrag der Erträge für das Jahr 2019.

### **Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge**

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge überschritten um € 107.520,44 (+ 6,24 %) den geplanten Haushaltsansatz. Dies resultiert aus im Vorjahr geplanten Zuwendungen für die Stadtkernsanierung, welche im laufenden Haushaltsjahr ertragswirksam wurden sowie höheren Zuschüssen zu den Personalkosten der Kindertagesstätte auf Grund gestiegener Personalausgaben.

An den gesamten Abweichungen tragen die Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge aber nur wenig mit 16 % bei.

### **Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Die Einnahmen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten weisen ebenfalls einen positiven Betrag in Höhe von € 96.354,16 (+ 140,49 %) als Abweichung zu dem geplanten Ergebnis aus. Zu diesem Ergebnis führen hauptsächlich die stark gestiegenen Holzverkäufe (€ + 84.236,48). Wegen der anhaltenden Trockenheit und dem Borkenkäferbefall der Jahre 2018 und 2019 werden die Wälder verstärkt abgeholzt. Der Mehrertrag bildet demnach die Vorwegnahme der Erträge zukünftiger Jahre wider. Des Weiteren haben die Elternbeiträge in den Kindertagesstätten für die U2-Plätze um € 5.263,00 über Planansatz abgeschlossen. Letzteres ist i.d.R. schwer planbar, da das Einkommen der Eltern vor Erhebung des Beitrags nicht bekannt ist.

Mit 14 % trägt die Rubrik nur im geringeren Umfang an den wesentlichen Abweichungen zum Jahresergebnis bei.

### **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Die Einnahmen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen weisen einen positiven Betrag in Höhe von € 19.705,00 (+ 79,78 %) als Abweichung zu dem geplanten Ergebnis aus. Zu diesem Ergebnis führt eine Kostenerstattung vom privaten Bereich für die Nutzungsentschädigung des Bauhofgeländes zur Abstellung und Bergung der ausgebrannten Güterwaggons in Folge des Güterbrandes am 06.02.2019 am Bahnhof in Unkel in Höhe von € 19.600,00.

Mit 3 % tragen die Kostenerstattungen nur marginal an den wesentlichen Abweichungen zum Jahresergebnis bei.

### **Sonstige laufende Erträge**

Die größte Abweichung zum Planansatz ist bei den sonstigen laufenden Erträgen mit € 248.079,32 (+ 63,29 %) zu verzeichnen. Die Mehreinnahmen entstehen durch neutrale Erträge, im Detail durch die Auflösung von Rückstellungen, dem Sonderposten aus dem kommunalen Finanzausgleich und Einzelwertberichtigungen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von € 348.239,16, bei gleichzeitigen Mindereinnahmen durch den Verkauf von Grundstücken und Gebäuden (€ - 104.832,63).

Insgesamt sind die sonstigen laufenden Erträge am Stärksten für die positive Entwicklung des Jahresergebnisses verantwortlich. Sie machen mit über 37 % den größten Anteil an den wesentlichen Abweichungen aus.



#### 4.2.2.2 Wesentliche Abweichungen der Aufwendungen

Das Ergebnis wird hauptsächlich durch Abweichungen folgender Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.212.456,00	-962.644,83	-249.811,17	-20,60
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-4.104.947,00	-4.018.029,13	-86.917,87	-2,12
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-546.660,00	-413.596,96	-133.063,04	-24,34

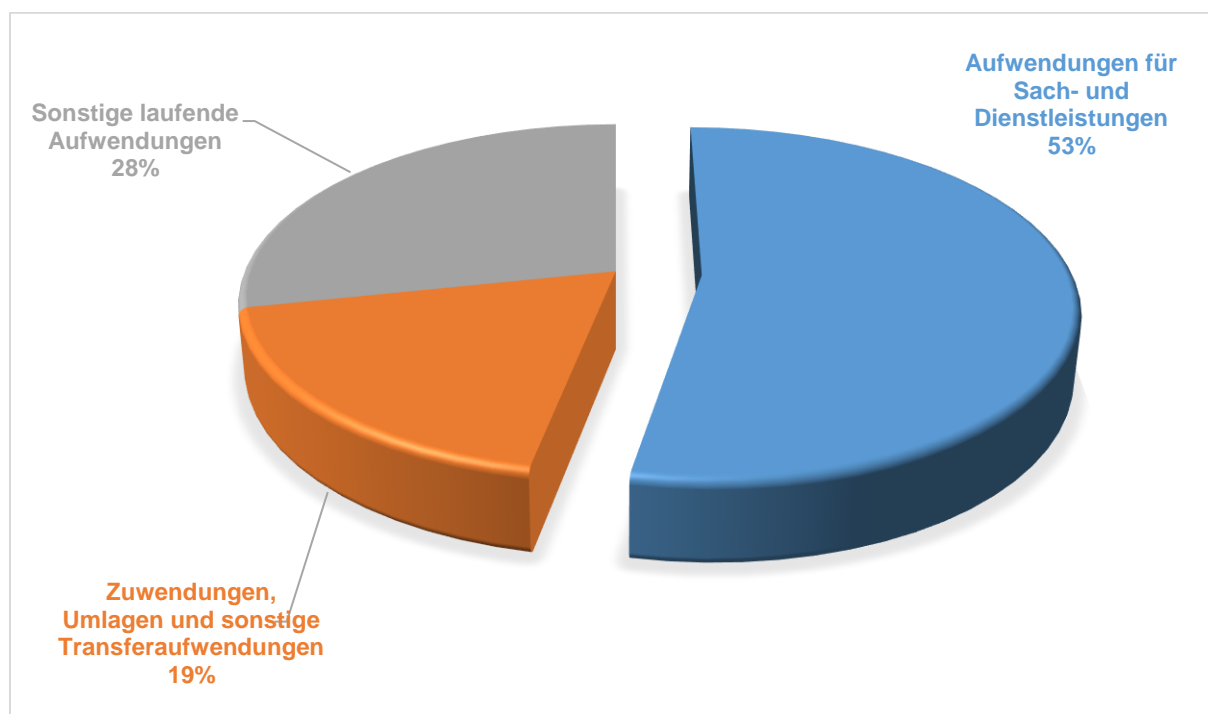


Abbildung 6: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Aufwendungen) [Prozent]



Abbildung 7: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Aufwendungen) [Absolut]



### **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für die Aufwendungen der Sach- und Dienstleistungen wurden für das Haushaltsjahr € 1.212.456,00 geplant. Davon wurden € 249.811,17 weniger ausgegeben (- 20,60 %). Im Bereich der Energiekosten wie Strom (€ - 3.233,42), Heizung (€ - 3.165,69), Wasser (€ - 372,66) und Abfall (€ - 708,60) konnten 4,60 % des geplanten Ansatzes eingespart werden. Die Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Vermögengegenstände (Gebäude, Fahrzeuge, Infrastruktur etc.) mussten nicht gänzlich ausgeschöpft werden und schlossen mit € 300.375,87 (- 41,31 %) Minderausgaben zum Planansatz ab. Ebenfalls günstiger schloss der Bereich Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen ab, sodass auch hier Minderausgaben in Höhe von € 1.856,62 (- 7,24 %) entstanden. Mehrausgaben hingegen sind bei den Kostenerstattungen angefallen (€ + 45.698,24) sowie den sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit € 14.203,45 (+ 33,82 %).

Mit 53 % machen die Einsparungen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den größten Teil der wesentlichen Abweichungen aus und verändern so das Jahresergebnis.

### **Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen**

Die Kosten für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen liegen mit € 86.917,87 (- 2,12 %) unter dem geplanten Haushaltsansatz. Dies resultiert hauptsächlich aus den geplanten Weiterleitungen der Landeszuwendung für die Stadtkernsanierung in Höhe von maximal € 100.000,00 pro privaten Hausbesitzer eines historischen Gebäudes in der Innenstadt zu Restaurierungszwecken (Plan: € 200.000,00 / Ist: € 133.663,27). Die Differenz der tatsächlichen Umlagen zur Planung betrug an den Forstzweckverband Linz-Unkel (€ + 5.099,02), an den Kreis Neuwied (€ - 6.659,00), an die betreuende Grundschule der Verbandsgemeinde Unkel in Form einer Sonderumlage (€ - 9.631,69) und für die Gewerbesteuerumlage (€ + 8.627,53).

Dies trägt mit 19 % an den gesamten wesentlichen Abweichungen bei und verstärkt so das positive Jahresergebnis.

### **Sonstige laufende Aufwendungen**

Die sonstigen laufenden Aufwendungen haben mit über 24,34 % den geplanten Ansatz um € 133.063,04 unterschritten. Mehrausgaben entstanden zwar in den Kontengruppen der Geschäftsaufwendungen für bspw. Büromaterial, Zeitschriften, Porto und Telefonkosten (€ + 3.691,76) und der Wertberichtigungen auf Forderungen (€ + 8.677,65). Allerdings haben hingegen die Personalnebenaufwendungen (€ - 5.731,17) und die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Leasing, Datenverarbeitung, Sachverständige u.ä.) in Höhe von € 141.172,37 weitaus geringere Aufwendungen verursacht als im Haushalt geplant war.

Der Einfluss der sonstigen laufenden Aufwendungen ist mit einem Anteil von 28 % an den gesamten wesentlichen Abweichungen der Aufwendungen von großer Bedeutung.



### 4.3 Finanzlage der Stadt

	Gesamtbrträge Planansätze 2019 in €	Gesamtbrträge Jahresergebnisse 2019 in €	Gesamtbrträge Abweichungen 2019 in €
Gesamtbetrag der ordentlichen Einzahlungen	7.140.223,00	7.276.393,49	+136.170,49
Gesamtbetrag der ordentlichen Auszahlungen	-7.390.108,00	-6.936.714,40	+453.393,60
<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-249.885,00</b>	<b>339.679,09</b>	<b>+589.564,09</b>
Außerordentliche Einzahlungen			
Außerordentliche Auszahlungen			
<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>			
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.736.000,00	157.794,49	-1.578.205,51
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.395.500,00	-364.194,08	+2.031.305,92
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-659.500,00</b>	<b>-206.399,59</b>	<b>+453.100,41</b>
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.243.068,00		-1.243.068,00
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-333.683,00	-291.416,00	+42.267,00
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>909.385,00</b>	<b>-291.416,00</b>	<b>-1.200.801,00</b>
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern		5.100,01	+5.100,01
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		-572,13	-572,13
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern</b>		<b>4.527,88</b>	<b>+4.527,88</b>
Gesamtbetrag der Einzahlungen	10.119.291,00	7.439.287,99	-2.680.003,01
Gesamtbetrag der Auszahlungen	-10.119.291,00	-7.592.896,61	+2.526.394,39
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr</b>		<b>-153.608,62</b>	<b>-153.608,62</b>

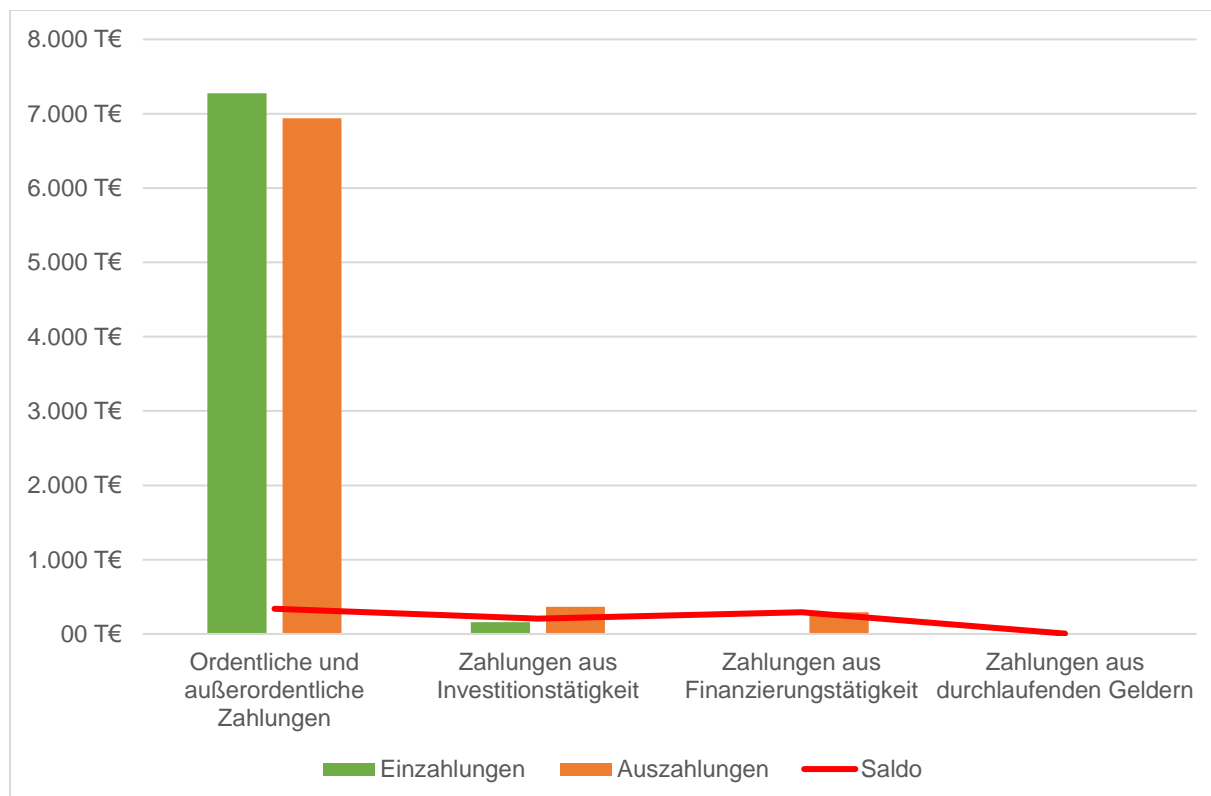


Abbildung 8: Finanzfluss nach Gliederungspunkten

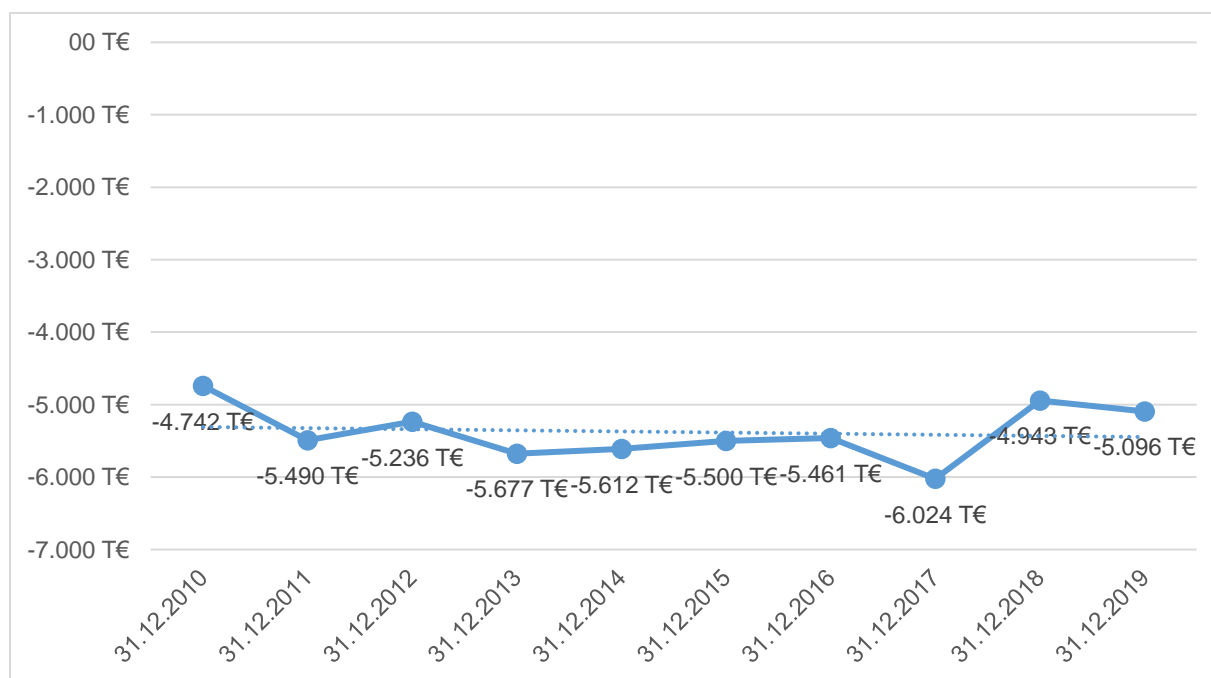


Abbildung 9: Entwicklung Kassenbestand auf 10 Jahre

### 4.3.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Finanzrechnung bestimmt der Tag der Zahlungswirksamkeit die Zuordnung zum entsprechenden Haushaltsjahr und bildet damit den tatsächlichen Zahlungsfluss des Haushaltsjahres ab. Dies ist ein grundlegender Unterschied zur Ergebnisrechnung, in welcher die Rechnungsstellung bzw. Leistungserbringung die Zuordnung des entsprechenden Haushaltsjahres bestimmt.

Die Finanzrechnung weist einen positiven Saldo aus den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (€ 339.679,09) aus. Dem stehen Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten in Höhe von € 291.416,00 gegenüber. Danach konnte ein Haushaltsausgleich nach § 18 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO erreicht werden.

### 4.3.2 Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen der Finanzrechnung

Wie oben beschrieben ist es möglich, dass die Finanzrechnung im Bereich der ordentlichen und außerordentlichen Zahlungen von der Ergebnisrechnung abweicht. Zu diesem Bereich wurden bereits in der Ertragslage (siehe 4.2) umfassende Erläuterungen gegeben. Lediglich die Investitionstätigkeit konnte in der Ertragslage nicht hinreichend erläutert werden und wird im folgenden Abschnitt vorgenommen.

#### 4.3.2.1 Wesentliche Abweichungen der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Das Ergebnis wird durch folgende Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	629.875,00	15.796,45	-614.078,55	-97,49
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.021.125,00	101.677,51	-919.447,49	-90,04
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen	85.000,00	40.320,53	-44.679,47	-52,56

#### Investitionszuwendungen

Die Einzahlungen in Höhe von € 15.796,45 ergeben sich aus den Zuweisungen des Landes für den Straßenausbau des Corneliaweges, der St. Pantaleonstraße und Siebengebirgsstraße (€ 7.796,45) sowie für die Sanierung des Sportplatzes (€ 8.000,00)





Geplant waren noch weitere Einzahlungen für Straßenbaumaßnahmen und die Erneuerung eines Teilabschnitts der Rheinpromenade.

### **Beiträge und ähnliche Entgelte**

Die Planung in Höhe von € 1.021.125,00 bezieht sich auf die Einzahlungen aus Grabnutzungsentgelten (€ 35.000,00) und den Straßenbaumaßnahmen Corneliaweg (€ 155.625,00), St. Pantaleonstraße (€ 255.500,00), Siebengebirgstraße (€ 500.000,00), Auf dem Rheinbüchel (€ 40.500,00) und Merowinger Straße (€ 34.500,00). Die Einzahlungen aus Grabnutzungsentgelte haben den Planansatz in 2019 um € 11.636,60 überschritten. Die Einzahlungen für abgeschlossene Straßenbaumaßnahmen der beitragspflichtigen Anwohner betragen € 55.040,91.

### **Sonstige Investitionseinzahlung**

Die Einzahlungen in Höhe von € 40.320,53 beziehen sich auf den Verkauf von Grundstücken.

### **4.3.2.2 Wesentliche Abweichungen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Das Ergebnis wird durch folgende Rubriken beeinflusst:

<b>Rubriken</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Ansatz 2019 in €</b>	<b>Ergebnis 2019 in €</b>	<b>Abweichung 2019 in €</b>	<b>Abweichung 2019 in %</b>
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-2.395.500,00	-364.194,08	-2.031.305,92	-84,80
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen				
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen				

### **Sachanlagen**

Die Auszahlungen für Sachanlagen schöpften den geplanten Ansatz von € 2.395.500,00 (- 84,80 %) im Jahr 2019 nicht gänzlich aus. Die Gesamtauszahlungen beziehen sich auf die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen der Stadt. Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Investitionsmaßnahmen ist im Kapitel 6 des Rechenschaftsberichts abgebildet.

## **5. Übersicht über die Teilhaushalte der Stadt Unkel**

Der Haushalt der Stadt Unkel ist in folgende Teilhaushalte gegliedert:

### **Teilhaushalt 1**

hierzu gehören die Hauptproduktbereiche:

- 1 Zentrale Verwaltung
- 2 Schule und Kultur
- 3 Soziales und Jugend
- 4 Gesundheit und Sport
- 5 Gestaltung und Umwelt

### **Teilhaushalt 2**

- 6 Zentrale Finanzdienstleistungen

Im 12. doppischen Haushaltsplan der Stadt Unkel wurden jeweils die produktorientierten Ziele, jedoch noch keine Kennzahlen aufgenommen, so dass diese bei der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt im Jahr 2019 noch nicht mit einbezogen werden können. Auf die Erläuterung im Anhang wird verwiesen.



## 6. Investitionen

### 6.1 Investitionen des Haushaltsjahres

Investitions-Nr. - Bezeichnung	Ansatz 2019	Ergebnis 2019
<b>73-07-999 Grabnutzungsgebühren</b>	<b>35.000</b>	<b>46.637</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	35.000	46.637
<b>73-08-003 Maschinen und techn. Anlagen</b>	<b>-13.500</b>	<b>-13.571</b>
<i>F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen</i>	0	1
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-13.500	-13.572
<b>73-08-005 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>210.000</b>	<b>-92.208</b>
<i>F 07 Sonstige laufende Einzahlungen</i>	195.000	0
<i>F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen</i>	85.000	40.006
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-70.000	-132.214
<b>73-08-006 Einrichtungs-/Gebrauchsgegenstände Gemeindebüro</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-500	0
<b>73-08-009 Anschaffungen für öffentl. Spielplätze</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-2.500	0
<b>73-08-011 Einrichtung und Ausstattung städt. Kindergarten</b>	<b>-21.500</b>	<b>-9.107</b>
<i>F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen</i>	0	313
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-21.500	-9.420
<b>73-17-001 Erneuerung Teilabschnitt Rheinpromenade</b>	<b>-12.500</b>	<b>0</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	37.500	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-50.000	0
<b>73-17-002 Corneliaweg Straßenbau</b>	<b>-14.500</b>	<b>-10.598</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	38.000	810
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	142.500	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-195.000	-11.408
<b>73-17-003 St. Pantaleonstraße Straßenbau ohne Beleuchtung</b>	<b>-25.875</b>	<b>-56.896</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	77.625	2.269
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	241.500	52.583
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-345.000	-111.748
<b>73-17-006 Ausbau Siebengebirgsstr. Alt.Kirchweg-Pösten</b>	<b>-57.500</b>	<b>-243</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	172.500	1.148
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	230.000	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-460.000	-1.391
<b>73-17-007 Auf dem Rheinbüchel Verbesserung Straßenbeleuchtung</b>	<b>-13.500</b>	<b>0</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	40.500	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-54.000	0
<b>73-17-009 Erneuerung Einrichtung Stadtstraßen</b>	<b>-10.000</b>	<b>-1.727</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-10.000	-1.727
<b>73-17-013 Kunst und Kulturhalle</b>	<b>0</b>	<b>-6.545</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	0	-6.545
<b>73-18-001 Corneliaweg Verbesserung Straßenbeleuchtung</b>	<b>-875</b>	<b>0</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	3.500	0
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	13.125	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-17.500	0



<b>73-18-002 St. Pantaleonstraße Verbesserung Straßenbeleuchtung</b>	<b>-1.500</b>	<b>2.437</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	4.500	0
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	14.000	2.437
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-20.000	0
<b>73-18-003 Neugestaltung Bahnhofsgelände</b>	<b>-92.500</b>	<b>-2.698</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	277.500	3.570
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-370.000	-6.268
<b>73-19-001 Errichtung Sozialraum im Bauhof</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-20.000	0
<b>73-19-002 Neubau Kindergarten</b>	<b>-160.000</b>	<b>-67.169</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-160.000	-67.169
<b>73-19-003 Erneuerung Gehweg Merowinger Straße</b>	<b>-9.000</b>	<b>0</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	27.000	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-36.000	0
<b>73-19-004 Erneuerung Straßenbeleuchtung Merowinger Straße</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	7.500	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-10.000	0
<b>73-19-005 Str.Beleuchtung Siebengebirgsstr. Kirchweg-Pösten</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	15.000	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-30.000	0
<b>73-19-006 Straßenb. Siebengebirgsstr. Bahnhofstr.-Alt. Kirchweg</b>	<b>-230.000</b>	<b>-1.530</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	230.000	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-460.000	-1.530
<b>73-19-007 Straßenbel. Siebengebirgsstr. Bahnhofstr.-Kirchweg</b>	<b>-6.250</b>	<b>0</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	18.750	0
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	25.000	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-50.000	0
<b>73-19-008 Aussichtsplattform</b>	<b>0</b>	<b>-130</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	0	-130

## 6.2 Geplante Investitionen des Haushaltsfolgejahres

<b>Investitions-Nr. - Bezeichnung</b>	<b>Finanzplan 2020</b>
<b>73-07-999 Grabnutzungsgebühren</b>	<b>35.000</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	35.000
<b>73-08-003 Maschinen und techn. Anlagen</b>	<b>-16.000</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-16.000
<b>73-08-006 Einrichtungs-/Gebrauchsgegenstände Gemeindebüro</b>	<b>-500</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-500
<b>73-08-009 Anschaffungen für öffentl. Spielplätze</b>	<b>-2.500</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-2.500
<b>73-08-011 Einrichtung und Ausstattung städt. Kindergarten</b>	<b>-2.500</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-2.500
<b>73-17-001 Erneuerung Teilabschnitt Rheinpromenade</b>	<b>-75.000</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	225.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-300.000



<b>73-17-006 Ausbau Siebengebirgsstr. Alt.Kirchweg-Pösten</b>	<b>-68.750</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	206.250
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	275.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-550.000
<b>73-17-009 Erneuerung Einrichtung Stadtstraßen</b>	<b>-10.000</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-10.000
<b>73-18-003 Neugestaltung Bahnhofsgelände</b>	<b>-130.000</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	390.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-520.000
<b>73-19-002 Neubau Kindergarten</b>	<b>-807.500</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	412.500
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-1.220.000
<b>73-19-007 Straßenbel. Siebengebirgsstr. Bahnhofstr.-Kirchweg</b>	<b>-18.750</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	56.250
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	75.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-150.000
<b>73-20-001 Erneuerung Festplatzanschl. Willy-Brandt-Platz</b>	<b>-12.000</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-12.000
<b>73-20-002 Erneuerung Straßenbeleuchtung Graf-Blumethal-Str.</b>	<b>-6.000</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	14.000
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-20.000
<b>73-20-003 Erneuerung Gehweg Graf-Blumethal-Str.</b>	<b>-21.600</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	50.400
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-72.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>-1.136.100</b>



## 7. Darlehensübersicht

Da Investitionen durch den laufenden und zukünftigen Haushalt nicht gedeckt werden können, sind Maßnahmen lediglich durch die Inanspruchnahme von Investitionskrediten umzusetzen. Gemäß dem in der Haushaltsplanung des Folgejahres ermittelten Bedarfs, wird i.d.R. für das entsprechende Haushaltsjahr diese Summe als Darlehen aufgenommen.

Die Stadt Unkel hat bis zum Jahr 2019 folgende Darlehen aufgenommen:

Darlehen Aktennr.	Darlehensgeber	Gesamtbetrag 31.12.2019	bis zu 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre
U 675	Landesbank Saar Girozentrale	57.388,61	13.640,51	43.748,10	0,00
U 680	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	23.557,72	11.444,54	12.113,18	0,00
U 685	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	23.698,70	7.536,31	16.162,39	0,00
U 690	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	56.529,79	9.987,25	44.452,01	2.090,53
U 695	Bayern LB	97.329,44	9.520,22	42.885,05	44.924,17
U 700	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	29.436,48	3.965,79	17.307,17	8.163,52
U 705	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	638.640,30	70.976,91	311.710,84	255.952,55
U 710	Landesbank Saar Girozentrale	205.545,28	26.145,97	111.855,93	67.543,38
U 715	Sparkasse Neuwied	124.900,15	15.538,37	65.184,32	44.177,46
U 720	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	239.452,66	25.458,04	107.120,36	106.874,26
U 725	Investitions- und Strukturbank RLP	78.400,00	8.960,00	35.840,00	33.600,00
U 730	Investitions- und Strukturbank RLP	853.521,87	66.290,59	271.205,71	516.025,57
<b>Kreditmarktschulden Gesamt</b>		<b>2.428.401,00</b>	<b>269.464,50</b>	<b>1.079.585,06</b>	<b>1.079.351,44</b>

## 8. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Im Haushaltsfolgejahr ist es zu einer Pandemie durch einen neuartigen Corona-Virus (SARS-CoV-2) gekommen. Bei Ansteckung führt dieser Virus zu einer COVID19-Erkrankung, welche sich gefährlich auf die Lungen auswirkt und zu einer Lungenentzündung führen kann. Dies kann, hauptsächlich in den Gefährdungsgruppen der älteren Menschen und Menschen mit (chronischen) Vorerkrankungen, sogar zum Tod führen.

Es hat sich dadurch eine besondere Gefährdungslage für die Menschen auf der ganzen Welt ergeben. Infolgedessen wurde in Deutschland zum 16. März 2020 ein, so später genannter, „Lockdown“ von der Bundesregierung ausgerufen. Dieser bestimmte vornehmlich die Schließung aller Betriebe, welche nicht systemrelevant sind, sowie ein Kontaktverbot zwischen mehr als zwei Personen verschiedener Haushalte und legte somit das öffentliche Leben weitgehend lahm. Die erfolgten Maßnahmen haben sich bewährt, sodass die rapide ansteigende Infektionsrate frühzeitig abgeschwächt werden konnte und Deutschland weit unter der Belastungsgrenze der deutschen Krankenhäuser ist.

Ab dem 20. April 2020 wurden durch Bund und Länder immer mehr Lockerungen ausgesprochen und Wege ermittelt wie mit dem Virus umgegangen werden kann.

Die deutsche Wirtschaft hat einen starken Einbruch der Umsätze erlebt, welchen nicht alle Unternehmen standhalten konnten. Um dieser wieder auf die Beine zu helfen, hat der Bundestag und Bundesrat am 29. Juni 2020 das Corona-Steuerhilfegesetz beschlossen und damit erste zentrale Elemente des Konjunkturpakets der Bundesregierung auf den Weg gebracht (befristete Mehrwertsteuersenkung, Familienbonus). Zudem sieht es für alle Unternehmen steuerliche Erleichterungen und für kleine und mittelständische Unternehmen Überbrückungshilfen vor. Maßnahmen eines umfassenden Konjunkturprogramms mit einem Volumen von rund 130 Milliarden Euro. Es soll dafür sorgen, mit voller Kraft aus der Krise zu kommen, die Konjunktur anzukurbeln und Zukunftsfähigkeit des Landes zu stärken.

Die zu befürchtenden Auswirkungen auf die Stadt Unkel sind im Prognose- und Risikobericht erläutert.



## 9. Prognose- und Risikobericht

Der Prognosebericht soll die Lage der Stadt und die zukünftige erwartete Entwicklung darstellen, insbesondere zu angenommenen Erträgen und Aufwendungen, geplanten Investitionen und deren Finanzierung, geplanten Umstrukturierungen und Rationalisierungsvorhaben. Im Risikobericht sollte ein zutreffendes Bild über die Risiken der zukünftigen Entwicklung der Stadt vermittelt werden. Im nachfolgenden Bericht werden die Annahmen auf der gegenwärtigen Situation der Stadt getroffen und berücksichtigen einen Zeitraum zwischen Abschlussstichtag und Zeitpunkt der Berichterstellung.

Die Haushaltspläne der nachfolgenden Jahre weisen anfangs noch jährliche Fehlbeträge aus. Eine wesentliche Verbesserung der Ertragsseite oder eine wesentliche Reduzierung der Aufwendungen ist allerdings in den nächsten fünf Jahren absehbar. Folglich soll es längerfristig gelingen, einen Ausgleich des Ergebnishaushalts herzustellen. In Folge der Coronapandemie ist mit steigenden Ausgaben für Hygieneprodukte wie beispielsweise Desinfektionsmittel und Schutzmasken zu rechnen. Zur derzeitigen Lage ist die Dauer der Gefährdung nicht absehbar und kann, ohne Bereitstellung eines Impfstoffes, schwierig geschätzt bis ins Jahr 2022 andauern. Die Steuereinnahmen können in den kommenden Jahren niedriger als geplant ausfallen, da insbesondere Gewerbebetriebe von den Folgen der Einschränkungen durch Corona betroffen sind. Die Stadt Unkel wird milde von diesen Ausfällen betroffen sein, da die größten Gewerbebetriebe weitestgehend ihren Betrieb nur kurzfristig bis gar nicht einstellen mussten. Zudem sollen die Kommunen entlastet werden. Hierfür plant der Bund allen Gemeinden einen pauschalen Ausgleich für die im Jahr 2020 zu erwartenden Mindereinnahmen aus der Gewerbesteuer zu gewähren. Zusätzlich ist mit neuen Ertragsquellen in den kommenden Jahren zu rechnen. So soll neben der Wiedereröffnung des Aldi-Discounters, zusätzlich ein DM Drogeriemarkt öffnen. So zieht die Stadt Unkel die Finanzkraft seiner Einwohner für den spezialisierten Bereich Drogerie aus den Nachbargemeinden zurück nach Unkel.

Zurzeit werden die aufgelaufenen Finanzmittelfehlbeträge aus der Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der Verbandsgemeinde (Liquiditätskredite) gedeckt. Der weitere Ausblick zeigt, dass nach der Planung nur der Ergebnishaushalt, aber nicht der Finanzhaushalt ausgeglichen werden können, so dass mit einer stetig weiteren Zunahme von Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse zu rechnen ist. Die hieraus erwachsenden Zinsbelastungen führen zu einer weiteren Einschränkung des Haushalts. Um diese Zinsbelastung kalkulierbar zu halten und Zinsschwankungen auf dem Kreditmarkt abzufangen, hat die Verbandsgemeinde mit der Sparkasse und der Landesbank eine Vereinbarung über ein Zinssicherungskonzept geschlossen. Zum Ende des Jahres 2019 bestehen nur noch zwei der damals vier Kreditbeträge, welche im Haushaltsfolgejahr ebenfalls auslaufen werden. Auf Grund von Negativzinsen ist eine neue Aufnahme von Liquiditätskrediten zur derzeitigen Lage von großen Vorteil und bedeutet für die Ortsgemeinden geringere Zinsbelastungen. Dieser wird mit der NRW Bank ausgenutzt und ist mit mindestens 2,5 Millionen Euro bis zum Jahr 2022 gesichert. Die Entwicklung der zukünftigen Zinsen lässt sich nur kurzfristig beurteilen und wird vor allem von der Europäischen Zentralbank (EZB) beeinflusst. Der EZB-Leitzins liegt bei 0 und wird auch aller Voraussicht nach, angesichts der Corona-Krise, erstmal nicht wieder erhöht. Dies wurde in der Sitzung des EZB-Rates am 04. Juni 2020 beschlossen.

Um eine weitere Reduzierung ihrer Verbindlichkeiten zu erreichen, hat der Stadtrat Unkel in seiner Sitzung vom 11.10.2011 beschlossen, am kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz teilzunehmen. Dieser Fonds wurde am 01.01.2012 gegründet, um den Kommunen zu helfen, ihre bis zum Stichtag 31.12.2009 aufgelaufenen Liquiditätskredite deutlich zu reduzieren. Von diesem Bestand an Liquiditätskrediten sollen zwei Drittel durch den Entschuldungsfonds im Zeitraum von 15 Jahren getilgt werden. Die Tilgung erfolgt zu je einem Drittel aus dem Landeshaushalt, aus dem kommunalen Finanzausgleich und durch die sogenannten Konsolidierungsbeiträge, die von den teilnehmenden Kommunen selbst zu erbringen sind.

Die Aufnahmevoraussetzungen wurden von der Stadt Unkel erfüllt und ein Konsolidierungsvertrag ist unterschrieben worden.

Dadurch, dass im Jahr 2019 kein neuer Investitionskredit aufgenommen wurde, konnten die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen tilgungsbedingt abnehmen. Sofern neue Maßnahmen anstehen, können diese jedoch nur durch weitere Kreditaufnahmen finanziert werden.

Aussichten zur weiteren Verbesserung und Stabilisierung der finanziellen Situation sind bedingt vorhanden, aber es existiert dennoch im Bereich der Realsteuern keine langfristige Sicherheit. Maßnahmen zur Ausschöpfung des wesentlichen Einsparpotentials werden bereits ausgereizt. Ohne eine umfassende Gemeindefinanzreform seitens des Landes zur Stabilisierung der Haushalte kann keine langfristige Prognose über die Deckung von vermeintlich wiederkehrenden Jahresfehlbeträgen innerhalb der nächsten fünf Haushaltsjahre mit Sicherheitsgarantie getroffen werden.



Unkel, den 27.10.2020

Gerhard Hausen

Stadtbürgermeister



### III. Beteiligungsberichte (gemäß § 90 Abs. 2 GemO)

Die Stadt Unkel hält Anteile an der Tourismus Siebengebirge GmbH. Die Beteiligung beträgt € 5.150,00 und ist in Höhe der Stammeinlage bewertet.

#### 1. Tourismus Siebengebirge GmbH

##### Beteiligungsbericht zum Jahresabschluss 2019 der Stadt Unkel

###### ✓ Das Unternehmen:

- .1. **Name des Unternehmens:** Tourismus Siebengebirge GmbH
- .2. **Rechtsform:** Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäß Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung  
(Größenordnung: kleine Kapitalgesellschaft)
- .3. **Gründung:** Eintragung ins Handelsregister beim Amtsgericht Siegburg am 02. Juli 1996, die letzte Eintragung datiert vom 04. September 2012.
- .4. **Sitz:** Drachenfelsstraße 51  
53639 Königswinter
- .5. **Stammkapital der GmbH:** € 87.250,00
- .6. **Gegenstand des Unternehmens nach § 90 Abs. 2 Satz 2 GemO:**

Gegenstand des Unternehmens sind gemäß § 2 Abs. 1 des Gesellschaftervertrags alle Arten von Tätigkeiten, die die Struktur des Tourismus und das touristische Image der Städte Bad Honnef, Königswinter, Unkel sowie der Verbandsgemeinde Unkel fördern.

Hier zählen insbesondere:

- ✓ *Die Entwicklung von touristischen und wirtschaftlichen Strategien,*
- ✓ *die Entwicklung und Durchführung eines Marketingkonzeptes,*
- ✓ *die Beratung und Betreuung der ins Siebengebirge und dort nach Bad Honnef, Königswinter, Unkel und der Verbandsgemeinde Unkel kommenden Gäste und Besucher,*
- ✓ *die Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Kongressen und Tagungen, die den Städten Bad Honnef, Königswinter und Unkel als Fremdenverkehrs- und Wirtschaftsstandorten und zur Förderung von Hotellerie, Gastronomie und Handel dienen,*
- ✓ *die repräsentative Werbung bei in- und ausländischen Fachmessen.*

Der Gegenstand des Unternehmens ist folglich eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 4 GemO.

###### ✓ Beteiligungsverhältnisse § 90 Abs. 2 Satz 2 GemO:

Seit dem 05. Dezember 2019 bestehen folgende Beteiligungsverhältnisse:

a)	Stadt Königswinter	46.050,00 €	52,80 %
b)	Stadt Bad Honnef	10.300,00 €	11,80 %
c)	Kreissparkasse Köln	10.300,00 €	11,80 %
d)	Volksbank Köln Bonn eG	5.150,00 €	5,90 %
e)	Stadt Unkel	5.150,00 €	5,90 %
f)	Bürger- und Verkehrsverein 1861 Königswinter e.V.	5.150,00 €	5,90 %
g)	Verbandsgemeinde Unkel	5.150,00 €	5,90 %
		<b><u>87.250,00 €</u></b>	<b><u>100,00 %</u></b>

Mit notariell beurkundetem Vertrag vom 05. Dezember 2019 (Urkunden-Rolle Nr. 1481/19 des Notars Dr. Weber, Königswinter) hat Herr Manfred Maderer die von ihm gehaltenen Geschäftsanteile mit dinglicher Wirkung zum 05. Dezember 2019 an den Bürger- und Verkehrsverein 1861 Königswinter e.V. verkauft und abgetreten.





✓ **Besetzung der Organe § 90 Abs. 2 Satz 1 GemO:**

**Geschäftsführer:** Diplom-Betriebswirt Oliver Bremm

(Der Geschäftsführer ist alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 HGB befreit)

**Aufsichtsrat:** Dem Aufsichtsrat gehörten 2019 folgende Personen an:

- |                            |                        |
|----------------------------|------------------------|
| 1.) Peter Wirtz            | (Vorsitzender)         |
| 2.) Gerhard Hausen         | (stellv. Vorsitzender) |
| 3.) Otto Neuhoff           |                        |
| 4.) Karsten Fehr           |                        |
| 5.) Dieter Borgolte        |                        |
| 6.) Karin Klink            |                        |
| 7.) Ulrike Richarz         | (bis 10/2019)          |
| 8.) Ulrike Ries-Staudacher |                        |
| 9.) Manfred Maderer        | (bis 12/2019)          |
| 10.) Norbert Mahlberg      |                        |
| 11.) Björn Seelbach        |                        |
| 12.) Markus Kaßner         |                        |
| 13.) Cora Ridder           |                        |
| 14.) Dr. Frank Ronge       |                        |
| 15.) Bruno Gola            | (ab 12/2019)           |
| 16.) Andrea Winkelbach     | (ab 10/2019)           |

✓ **Beteiligung des Unternehmens § 90 Abs. 2 Satz 1 GemO:**

Die GmbH hat keine Tochterunternehmen oder Beteiligungen.

✓ **Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen § 90 Abs. 2 Satz 2 GemO:**

Der Gegenstand des Unternehmens stellt eine wirtschaftliche Betätigung nach § 85 Abs. 1 GemO dar. Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ist im Wesentlichen in der Förderung des Tourismus und des touristischen Images rund um die Städte Unkel, Bad Honnef und Königswinter zu sehen (Siehe dazu auch Punkt 6.). Dies wird durch Messebesuche und Präsentationen, die Planung und Durchführung von Kongressen, Tagungen und Veranstaltungen wie bspw. Winzer-, Heimatfeste, Rhein in Flammen am Siebengebirge usw., die Übernahme von Betreuung und Beratung der Besucher der jeweiligen Tourismusinformationen in den Städten Unkel, Königswinter und der Verbandsgemeinde Unkel sowie die Entwicklung und Durchführung von Marketingkonzepten erreicht.

✓ **Grundzüge des Geschäftsverlaufs § 90 Abs. 2 Satz 3 GemO:**

Die Tourismusbranche in Deutschland hat im Jahr 2019 bei den Übernachtungen ein Plus von insgesamt 3,7 % auf 496 Mio. realisiert.

In Königswinter lagen die Übernachtungen (271.202) mit 9,8 % und die Ankünfte (151.421) bei 11,5 % im Plus. Davon aus dem Inland die Übernachtungen bei 7,6 % im Plus und aus dem Ausland bei 21,5 %. Hier machten sich die Zahlen der größten Hotels bemerkbar, welche nach Sanierungsarbeiten nun wieder im normalen Betrieb sind und eine sehr gute Saison vorweisen können.

In Bad Honnef lagen die Übernachtungen (164.074) bei 18,4 % im Plus und die Ankünfte (77.468) bei 8,0 % im Plus. Die Übernachtungen aus dem Inland mit 15,1 % im Plus und aus dem Ausland mit 21,9 % im Plus. Damit sind die Verluste aus dem Vorjahr ausgeglichen, doch zeigt der 5-Jahres-Vergleich, dass die Zahlen deutlich hinter denen von 2014 liegen (189.006 Übernachtungen, 89.277 Ankünfte).

Die VG Unkel verbuchte ein Minus von 11,5 % bei den Übernachtungen (31.248) und 8,9 % Minus bei den Ankünften (15.283). In der Stadt Unkel wurde ein Plus bei den Übernachtungen 0,2 % (23.732), aber ein Minus bei den Ankünften von 5,7 % verbucht. Im 5-Jahres-Vergleich legt die Stadt Unkel ein Plus von 18,5 % bei den Übernachtungen hin, während die Verbandsgemeinde Unkel nach einem Hoch in 2017 (Klimakonferenz in Bonn) wieder auf dem Niveau von 2014 angekommen ist.

Weiterhin kommen die Mehrzahl der Übernachtungsgäste aus Deutschland: VG Unkel 89 %, Bad Honnef 90 % und Königswinter 84 %.



✓ **Lage des Unternehmens § 90 Abs. 2 Satz 3 GemO:**

Die Bilanzsumme zum 31.12.2019 verblieb nahezu auf Vorjahresniveau T€ 137 (Vorjahr: T€ 135). Die Eigenkapitalquote sank im Berichtsjahr leicht auf 79,9 % (Vorjahr 81,4 %). Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde mit einem Jahresfehlbetrag von € 488,46 (Vorjahr: Überschuss in Höhe von € 171,38) abgeschlossen. Die GmbH hat 2019 mit T€ - 13 (Vorjahr: T€ - 9) einen negativen Cash-Flow erwirtschaftet. Für den Fortbestand des Unternehmens wird keine Gefährdung gesehen, da die Gesellschafter durch Abdeckung des prognostizierten Verlustes die Gesellschaft in die Lage versetzen, sich im Sinne des Gesellschaftszweckes zu betätigen.

✓ **Kapitalzuführung- und Entnahmen durch die Stadt § 90 Abs. 2 Satz 3 GemO:**

Die Kapitaleinlage der Stadt Unkel in Höhe von € 5.150,00 wurde nicht verändert.

✓ **Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft der Stadt § 90 Abs. 2 Satz 3 GemO:**

Kapitalzuführungen /-entnahmen durch die Stadt Unkel im Haushaltsjahr:	keine
Gewinnzuführungen an die Stadt Unkel im Haushaltsjahr:	keine
Von der GmbH an die Stadt Unkel abgeführte Steuern im Haushaltsjahr:	keine
Von der GmbH an die Stadt Unkel gezahlte Konzessionsabgabe:	keine
Zuschusszahlungen der Stadt Unkel an die GmbH:	Gesellschafterzuschuss € 28.000,00

✓ **Gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung, des Aufsichtsrats und der entsprechenden Organe für jede Personengruppe § 90 Abs. 2 Satz 3 GemO:**

- Die Vergütung der **Geschäftsführung** erhält keine ergebnisabhängigen Komponenten. Bezüglich der Angaben der Vergütung der Geschäftsführung wird von der Befreiungsmöglichkeit gemäß § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht.
- Die **Aufsichtsratsmitglieder** erhielten für das Geschäftsjahr 2019 Sitzungsgelder in Höhe von € 462,00.
- Im Geschäftsjahr sind **Abschluss- und Prüfungskosten** in Höhe von T€ 7 (Vorjahr: T€ 8) angefallen.
- Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 5 **Arbeitnehmer** beschäftigt.

✓ **Vorliegen der Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 für das Unternehmen (siehe auch § 90 Abs. 2 Satz 4 GemO):**

Im § 85 Abs. 1 heißt es:

*(1) Die Gemeinde darf wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn*

1. *der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,*
  - Hierzu sind die notwendigen Angaben erfolgt.
2. *das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und dem voraussichtlichen Bedarf steht und*
  - Hierzu sind die entsprechenden Angaben gemacht worden.
3. *bei einem Tätigwerden außerhalb der Energieversorgung, der Wasserversorgung und des öffentlichen Personennahverkehrs der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.*
  - Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherigen Bewertungen diesbezüglich zu ändern.



**Anlagenübersicht (gemäß § 50 GemHVO)<sup>8</sup>**

Anlagenübersicht																		
Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges	Kennzahlen		
		Stand zum 31.12. 2018	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. 2019	Aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12.2018	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Ab-schreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Aufgelaufene Ab-schreibungen auf Abgänge	Ab-schreibungen zum 31.12. 2019	Rest-buchwerte am Ende des Haushalts-jahres	Rest-buchwerte am Ende des Haushalts-vorjahres		in €	in %	Durchschnittlicher Abschreibungs-satz
		in €					in €						in €					
<b>1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>773.939,55</b>	<b>0,00</b>	<b>319,99</b>	<b>0,00</b>	<b>773.619,56</b>	<b>376.726,28</b>	<b>0,00</b>	<b>19.258,27</b>	<b>0,00</b>	<b>318,99</b>	<b>395.665,56</b>	<b>377.954,00</b>	<b>397.213,27</b>	<b>0,00</b>	<b>5,10</b>	<b>48,86</b>	
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.038,71	0,00	319,99	0,00	1.718,72	1.789,89	0,00	48,98	0,00	318,99	1.519,88	198,84	248,82	0,00	24,63	11,57	
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	771.900,84	0,00	0,00	0,00	771.900,84	374.936,39	0,00	19.209,29	0,00	0,00	394.145,68	377.755,16	396.964,45	0,00	5,09	48,94	
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>39.491.579,16</b>	<b>380.893,64</b>	<b>97.236,54</b>	<b>0,00</b>	<b>39.775.236,26</b>	<b>20.966.469,05</b>	<b>0,00</b>	<b>335.745,47</b>	<b>0,00</b>	<b>56.057,07</b>	<b>21.246.157,45</b>	<b>18.529.078,81</b>	<b>18.525.110,11</b>	<b>0,00</b>	<b>1,81</b>	<b>46,58</b>	
1.2.1	Wald, Forsten	1.502.637,16	13.326,01	10.410,08	0,00	1.505.553,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.505.553,09	1.502.637,16	0,00	0,00	100,00		
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.649.640,48	22.020,92	29.596,08	22.566,48	1.664.631,80	70.600,60	0,00	0,00	0,00	70.600,60	1.594.031,20	1.579.039,88	0,00	0,00	95,76		
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.545.873,49	140.030,91	1,00	0,00	8.685.903,40	2.813.759,63	0,00	111.385,57	0,00	0,00	2.925.145,20	5.760.758,20	5.732.113,86	0,00	1,93	66,32	
1.2.4	Infrastrukturvermögen	26.957.101,77	3.157,60	0,00	996,68	26.961.256,05	17.577.796,34	0,00	176.923,99	0,00	0,00	17.754.720,33	9.206.535,72	9.379.305,43	0,00	1,92	34,15	
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	94.398,70	0,00	0,00	0,00	94.398,70	52.707,62	0,00	2.751,49	0,00	0,00	55.459,11	38.939,59	41.691,08	0,00	7,07	41,25	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	325.981,21	13.363,86	29.120,67	0,00	310.224,40	214.885,31	0,00	27.248,35	0,00	28.582,92	213.550,74	96.673,66	111.095,90	0,00	28,19	31,16	
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	273.872,16	25.219,92	28.108,71	0,00	270.983,37	218.414,38	0,00	16.927,46	0,00	27.474,15	207.867,69	63.115,68	55.457,78	0,00	26,82	23,29	
1.2.9	Pflanzen und Tiere	49.242,12	923,09	0,00	0,00	50.165,21	18.305,17	0,00	508,61	0,00	0,00	18.813,78	31.351,43	30.936,95	0,00	1,62	62,50	
1.2.10	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	92.832,07	162.851,33	0,00	-23.563,16	232.120,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	232.120,24	92.832,07	0,00	0,00	100,00		
<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>5.310,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.310,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.310,00</b>	<b>5.310,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.3	Beteiligungen	5.150,00	0,00	0,00	0,00	5.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.150,00	5.150,00	0,00	0,00	100,00		
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	160,00	0,00	0,00	0,00	160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160,00	160,00	0,00	0,00	100,00		

<sup>8</sup> gemäß Muster 19 (zu § 50 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017





**Forderungsübersicht (gemäß § 51 GemHVO)<sup>9</sup>**

<b>Forderungsübersicht</b>			
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Stand zum 31.12. 2019 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2018 (Bilanzwert)
		in €	
<b>1</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>702.865,92</b>	<b>455.328,61</b>
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	663.127,46	414.837,96
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.727,37	79,50
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	35.011,09	40.411,15

<sup>9</sup> gemäß Muster 20 (zu § 51 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



**Verbindlichkeitenübersicht (gemäß § 52 GemHVO)<sup>10</sup>**

Verbindlichkeitenübersicht						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. 2019 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2018 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
in €						
<b>1</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>369.420,24</b>	<b>1.079.585,06</b>	<b>6.195.672,67</b>	<b>7.644.677,97</b>	<b>7.812.148,01</b>
1.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	269.464,50	1.079.585,06	1.079.351,44	2.428.401,00	2.717.126,13
1.2.1	<i>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen</i>	<i>↳ 269.464,50</i>	<i>↳ 1.079.585,06</i>	<i>↳ 1.079.351,44</i>	<i>↳ 2.428.401,00</i>	<i>↳ 2.717.126,13</i>
1.2.2	<i>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>	<i>↳ 0,00</i>
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76.357,55	0,00	0,00	76.357,55	106.418,67
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	5.096.446,23	5.096.446,23	4.942.837,61
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	23.598,19	0,00	19.875,00	43.473,19	45.765,60

<sup>10</sup> gemäß Muster 21 (zu § 52 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen (gemäß § 53 GemHVO)<sup>11</sup>

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen			
lfd. Nr.	Konto/Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Übertragung auf das Haushaltsfolgejahr
		in €	
<b>1. Aufwandsermächtigungen</b>			
	Teilhaushalt 1	3.894.331	291.300
	Teilhaushalt 2	3.842.279	0
<b>2. Auszahlungsermächtigungen</b>			
<b>2.1 Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>			
	Teilhaushalt 1	3.547.829	291.300
	Teilhaushalt 2	3.842.279	0
<b>2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 1	2.395.500	1.526.200
	Teilhaushalt 2	0	0
<b>2.3 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	333.683	0
<b>3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten</b>			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	659.500	732.162
<b>4. Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen</b>			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	0	0

<sup>11</sup> gemäß Muster 22 (zu § 53 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Wirtschaftliche Grundlagen der Stadt Unkel

### Steuern und ähnliche Abgaben:

	Gemeindeanteil an der											
	Gesamt		Einkommenssteuer		Umsatzsteuer		Gewerbesteuer		Grundsteuer		Übrige	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
<b>2015</b>	4.135	100,0	2.171	52,5	122	2,9	845	20,4	700	16,9	298	7,2
<b>2016</b>	3.978	100,0	2.217	55,7	124	3,1	707	17,8	712	17,9	218	5,5
<b>2017</b>	4.589	100,0	2.393	52,1	157	3,4	1.020	22,2	716	15,6	305	6,6
<b>2018</b>	5.099	100,0	2.505	49,1	142	2,8	1.486	29,1	718	14,1	248	4,9
<b>2019</b>	5.197	100,0	2.654	51,1	163	3,1	1.378	26,5	721	13,9	281	5,4

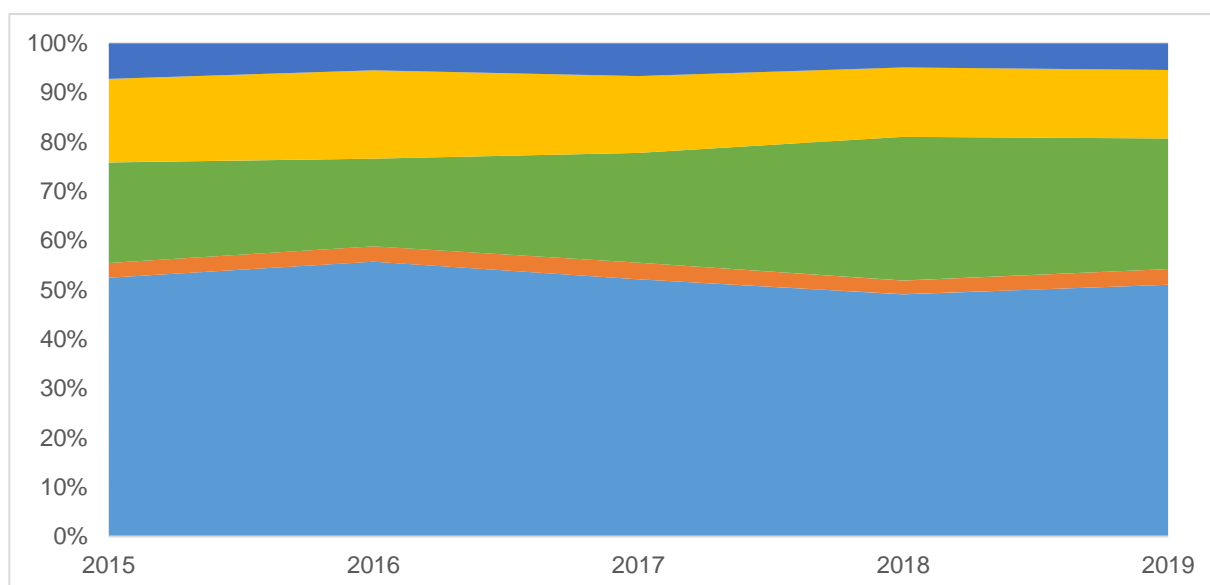


Abbildung 10: (Brutto-)Fundament der Stadt

Die Haupteinnahmen einer jeden Stadt bilden die erhobenen Steuern. Verbildlicht können diese Erträge als Fundament gesehen werden auf dem die Finanzierung der Stadt steht. Dabei trägt jede Einnahmenquelle in unterschiedlicher Intensität zu den Gesamteinnahmen bei.





**Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:**

	Umlagen an									
	Gesamt		den Landkreis NR		die VG Unkel		Gewerbesteuerumlage		Übrige	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
<b>2015</b>	3.133	100,0	1.626	51,9	1.319	42,1	148	4,7	40	1,3
<b>2016</b>	3.174	100,0	1.776	56,0	1.211	38,2	153	4,8	35	1,1
<b>2017</b>	3.395	100,0	1.743	51,3	1.419	41,8	188	5,5	45	1,3
<b>2018</b>	3.594	100,0	1.976	55,0	1.300	36,2	278	7,7	40	1,1
<b>2019</b>	4.018	100,0	2.175	54,1	1.439	35,8	236	5,9	168	4,2

**Relation der Steuererträge zu den Aufwendungen für Umlagen u. Ä.:**

	Steuern und ähnliche Abgaben		Umlage an Landkreis NR		Umlage an VG Unkel		Übrige Umlagen		Gesamtsumme Umlagen		frei verwendbare Steuern	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
<b>2015</b>	4.135	100,0	1.626	39,3	1.319	31,9	188	4,6	3.133	75,8	1.002	24,2
<b>2016</b>	3.978	100,0	1.776	44,6	1.211	30,4	187	4,7	3.174	79,8	804	20,2
<b>2017</b>	4.589	100,0	1.743	38,0	1.419	30,9	233	5,1	3.395	74,0	1.194	26,0
<b>2018</b>	5.099	100,0	1.976	38,8	1.300	25,5	318	6,2	3.594	70,5	1.505	29,5
<b>2019</b>	5.197	100,0	2.175	41,8	1.439	27,7	404	7,8	4.018	77,3	1.179	22,7

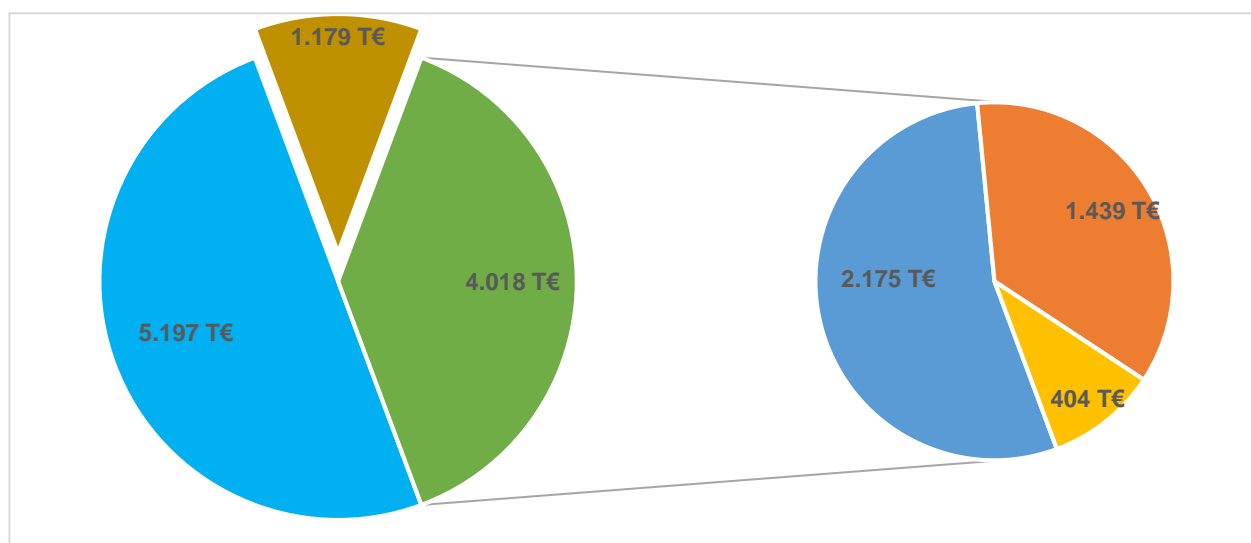


Abbildung 11: (Netto-)Zahnrad der Stadt 2019

Die Zusammensetzung der Aufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und Transfers zeigt wohin die eingenommenen Steuererträge teilweise weitergeleitet werden müssen. Die Differenz dieser Beträge bilden daraufhin die der Stadt zur Verfügung stehenden eigenen Mittel zur Finanzierung des laufenden Betriebs.



**Beschäftigte und Personalaufwand:**

	Personalbestand (nach Köpfen)						Personal-aufwand in T€
	Gesamt	Stadtbürgermeister	Beigeordnete	Verwaltung/Sonstige	Bauhof	Kindergarten	
2015	33	1	2	4	8	18	1.030
2016	32	1	2	3	7	20	1.096
2017	34	1	2	3	6	22	1.161
2018	36	1	2	3	7	23	1.280
2019	37	1	3	2	8	23	1.346

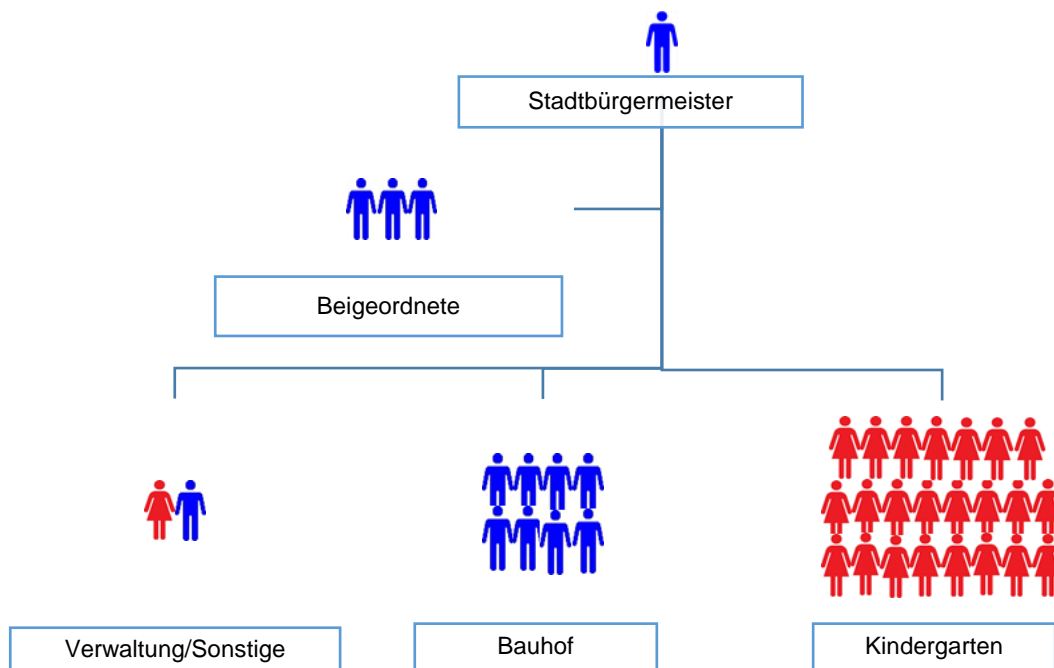


Abbildung 12: Durchschnittlicher Personalbestand 2019

Nur durch tatkräftiges Engagement eines jeden Einzelnen, ob ehrenamtlich, hauptamtlich oder als Arbeitnehmer, bleibt eine Stadt in Bewegung. Hier werden diese Beschäftigten in Ihren einzelnen Bereichen aufgezeigt.

**Neuinvestitionen<sup>12</sup> und Abschreibungen:**

	Neu-investitionen	Abschreibungen lt. Ergebnisrechnung
	T€	T€
2014	180	658
2015	271	662
2016	256	540
2017	964	520
2018	548	394
2019	381	355

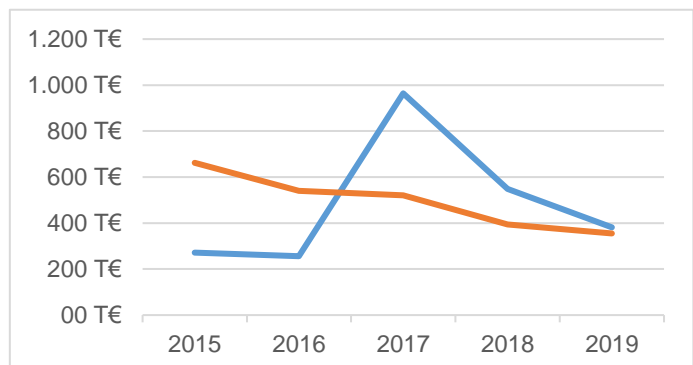


Abbildung 13: Verhältnis Neuinvestitionen zu lfd. Abschreibungen

Durch gegenüberstellen dieser Größen können Rückschlüsse auf das Wachstum der Stadt getroffen werden. Die Abschreibungen spiegeln den Wertverzehr der angeschafften Vermögensgegenstände wieder. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass wenn die Abschreibungen über den Neuinvestitionen liegen, die Stadt an bilanziellen Vermögen verliert.

<sup>12</sup> Investitionen in Anlagenvermögen



## Betriebswirtschaftliche Kennziffern

### Ertragslage

	2015	2016	2017	2018	2019
Jahresergebnis [T€]	-197	-80	157	283	814
Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit [T€]	25	132	368	453	977
lfd. Erträge aus der Verwaltungstätigkeit [T€]	6.317	6.275	6.630	7.119	8.084
lfd. Aufwand aus der Verwaltungstätigkeit [T€]	-6.292	-6.143	-6.262	-6.666	-7.107
Finanzergebnis [T€]	-222	-212	-211	-170	-163
Zinsaufwandsquote [%]	3,6	3,4	3,2	2,5	2,1
Personalaufwandsquote [%]	16,6	17,8	17,7	18,2	16,8
Abschreibungsquote [%]	10,5	8,6	7,8	5,5	4,4
Sach- und Dienstleistungsquote [%]	20,6	15,5	14,6	12,7	11,9
Aufwandsquote für Zuw., Uml. und sonst. Transfer [%]	49,6	50,6	51,2	50,5	49,7

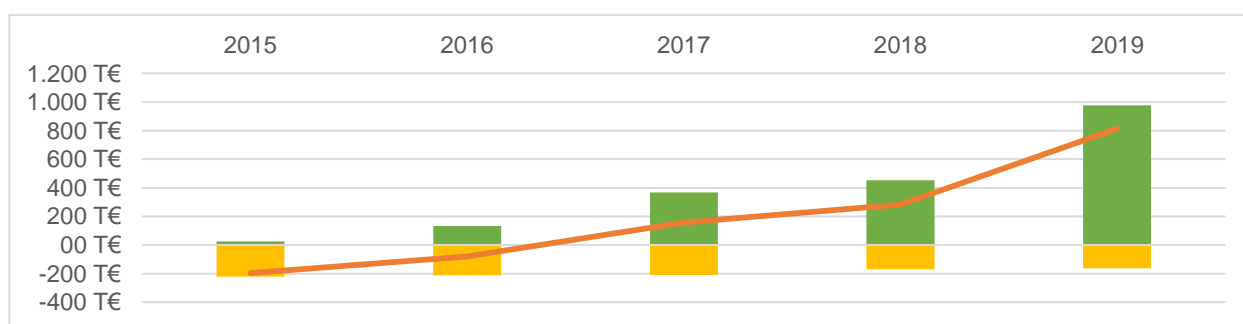


Abbildung 14: Entwicklung Jahresergebnis auf 5 Jahre

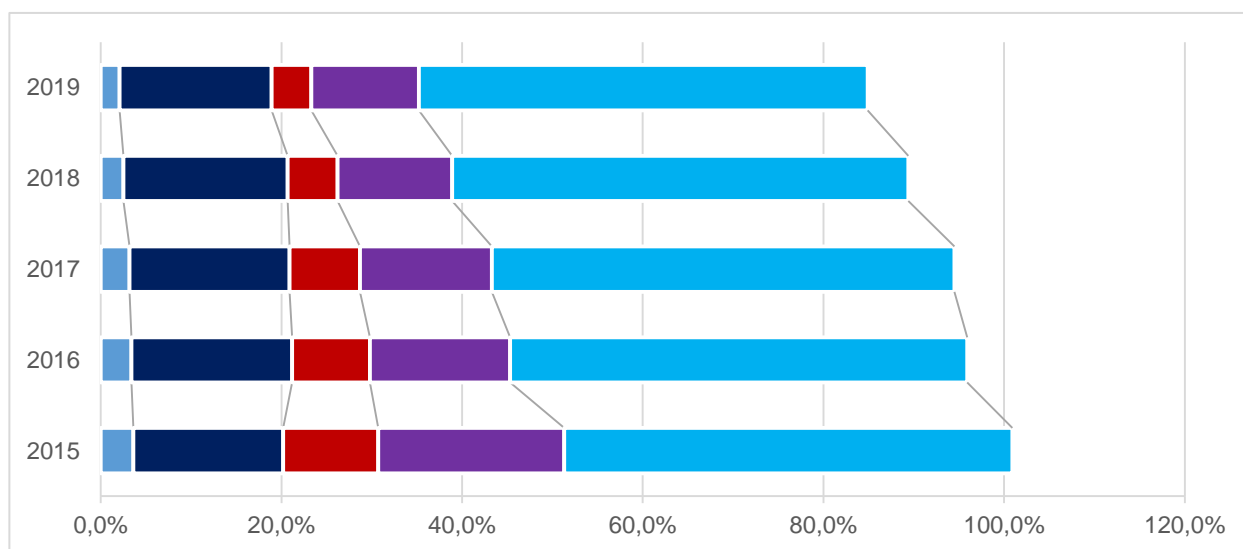


Abbildung 15: Entwicklung Aufwandsquoten auf 5 Jahre

Die Aufwandsquoten zeigen wie hoch der Anteil der einzelnen Aufwandsart in Bezug auf die laufenden Einnahmen aus der Verwaltung der Stadt (= 100 %) ist.



## Vermögens- und Finanzlage

	2015	2016	2017	2018	2019
Bilanzsumme [T€]	19.187	18.748	19.040	19.396	19.628
Anlagenintensität [%]	97,5	97,9	98,6	97,6	96,4
Abnutzung des Anlagevermögens [%]	51,6	52,7	52,7	53,0	53,4
Umlaufintensität [%]	2,5	2,1	1,4	2,4	3,6
Eigenkapital [T€]	5.249	5.167	5.324	5.606	6.420
Eigenkapitalquote [%]	27,4	27,6	28,0	28,9	32,7
Verschuldungsquote [%]	43,4	42,8	43,8	41,2	39,8
Verschuldung je Einwohner [€]	1.634	1.561	1.630	1.581	1.521
Anlagendeckung I [%]	28,1	28,2	28,4	29,6	34,0
Anlagendeckung II [%]	100,8	100,2	99,4	100,0	101,6
Langfristdeckung I [%]	13,6	13,3	13,4	13,9	15,8
Langfristdeckung II [%]	48,8	47,4	47,0	47,0	47,4
Working Capital [T€]	161	57	-86	38	341
Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse [T€]	5.500	5.461	6.024	4.943	5.096

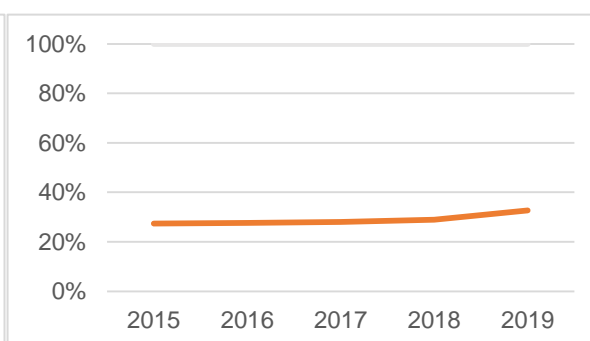
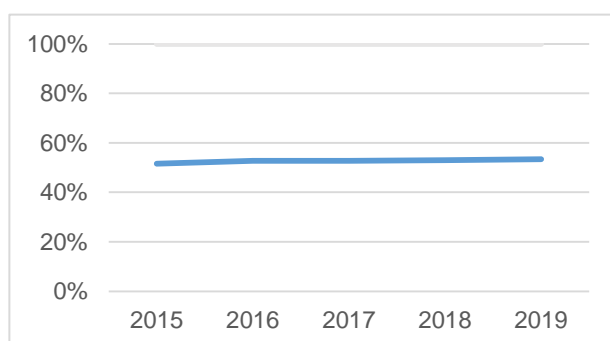


Abbildung 16: Alter des Anlagevermögens auf 5 Jahre

Abbildung 17: Entwicklung Eigenkapitalquote auf 5 Jahre

Abnutzbares Anlagevermögen untersteht gemäß der jeweiligen Nutzungsdauer einer jährlichen Abschreibung. Die kumulierten Abschreibungen in Beziehung zu den historischen Anschaffungskosten der Vermögensgegenstände (= 100 %) spiegelt das Alter der Gegenstände wieder. Je höher die Prozente, desto älter ist das durchschnittliche Anlagevermögen.

Wieviel des Vermögens durch eigene Mittel finanziert ist, zeigt die Eigenkapitalquote. Über eine „angemessene Eigenkapitalquote“ herrschen viele Debatten und ist von einer Vielzahl an wirtschaftlichen Faktoren abhängig (Bspw. Inflation, Zinsniveau, Branchenzugehörigkeit oder Vermögensstruktur).



Abbildung 18: Entwicklung der Verschuldung je Einwohner auf 5 Jahre

Die Messgröße der Pro-Kopf-Verschuldung dient lediglich der Vergleichbarkeit zwischen Ortsgemeinden bzw. Städten mit unterschiedlichen Größen. Da neben der Einwohnerzahl auch stets infrastrukturelle und geographische Unterschiede bestehen, ist die Kennzahl nur näherungsweise zu verstehen.

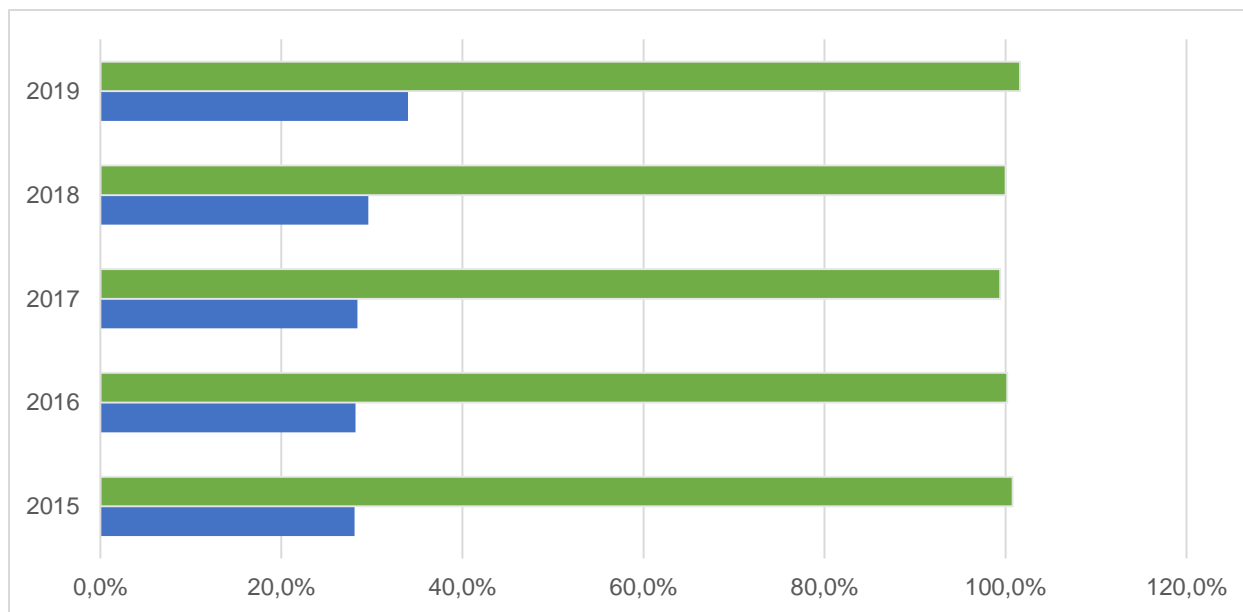


Abbildung 19: Anlagendeckungsgrad I/II auf 5 Jahre

Die Deckungsgrade geben Auskunft darüber wie das Anlagevermögen finanziert ist. Gemäß der goldenen Bilanzregel sollte das langfristige Vermögen stets mit langfristigem Kapital finanziert sein, um in kurzfristigen Liquiditätseingpässen kein Anlagegut verkaufen zu müssen. Aus diesem Grund sollte der Deckungsgrad I bestenfalls zwischen 70 % und 100 % liegen, der Deckungsgrad II deutlich über 100 %.

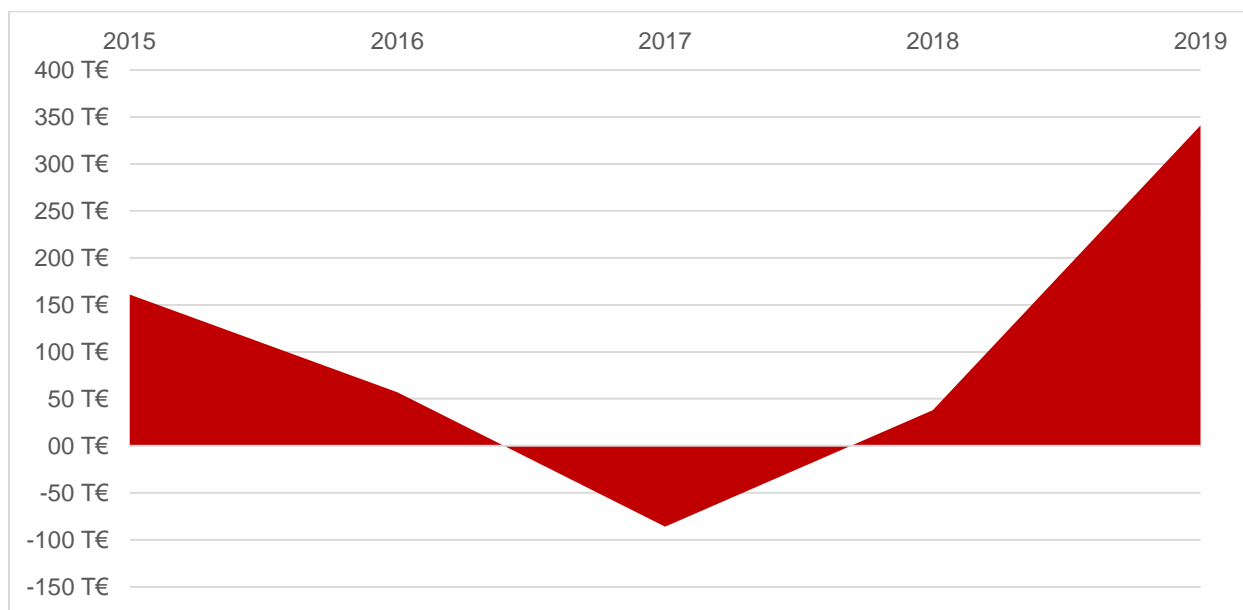


Abbildung 20: Working Capital auf 5 Jahre

Das Working Capital sollte stets positiv sein, damit kurzfristige Verbindlichkeiten aus dem vorhandenen liquiden Mitteln bezahlt werden können.



## Kennziffern zur Ertragslage sowie zur Vermögens- und Finanzlage:

Die in den nachfolgenden Kennziffern einfließenden Beträge sind – soweit notwendig – um periodenfremde und außerordentliche Komponenten bereinigt.

<b>Personalaufwandsquote</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} + \text{Versorgungsaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Abschreibungsquote</b>	$\frac{\text{Abschreibungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Aufwandsquote für Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transfer</b>	$\frac{\text{Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Zinsaufwandsquote</b>	$\frac{\text{Zinsaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Anlagenintensität</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Abnutzungsgrad des Anlagevermögens (ohne Finanzanlagen)</b>	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungs-/Herstellungskosten des Anlagevermögens}} \times 100$
<b>Umlaufintensität</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Eigenkapitalquote</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Verschuldungsquote</b>	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Verschuldung je Einwohner</b>	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Einwohnerzahl}}$
<b>Anlagendeckung I</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$
<b>Anlagendeckung II</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{mittel- und langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$
<b>Langfristdeckung I</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen zu Anschaffungs- und Herstellungskosten}} \times 100$
<b>Langfristdeckung II</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{mittel- und langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen zu Anschaffungs- und Herstellungskosten}} \times 100$
<b>Working Capital</b>	Umlaufvermögen – kurzfristiges Fremdkapital
<b>Verbindlichkeiten aus Einheitskasse</b>	Von der VG Unkel weitergereichte Kassenkredite